

RX-V363

AV Receiver

Ampli-tuner audio-vidéo

OWNER'S MANUAL
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG
BRUKSANVISNING
GEBRUIKSAANWIJZING
ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Vorsicht: Vor der Bedienung dieses Gerätes durchlesen.

- 1 Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, lesen Sie bitte die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung danach für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
- 2 Diese Anlage muß an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort aufgestellt werden – geschützt vor direkter Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Vibrationen, Staub, Feuchtigkeit und sehr niedrigen Temperaturen. Um eine einwandfreie Wärmeableitung zu gewährleisten, muß an der Oberseite ein Abstand von mindestens 30 cm, rechts und links mindestens 20 cm und ebenfalls 20 cm an der Geräterückseite eingehalten werden.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät entfernt von anderen elektrischen Haushaltgeräten, Motoren oder Transformatoren auf, um Brummgeräusche zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie dieses Gerät keinen plötzlichen Temperaturänderungen von kalt auf warm aus, und stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf (z.B. in Räumen mit Luftbefeuchtern), um Kondensation im Inneren des Gerätes zu vermeiden, da es anderenfalls zu elektrischen Schlägen, Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu Personenschäden kommen kann.
- 5 Vermeiden Sie die Aufstellung dieses Gerätes an Orten, an welchen Fremdkörper in das Gerät fallen können bzw. an welchen Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden können. Stellen Sie auf der Oberseite des Gerätes niemals folgendes auf:
 - Andere Komponenten, da diese Beschädigung und/oder Verfärbung der Oberfläche dieses Gerätes verursachen können.
 - Brennende Objekte (z.B. Kerzen), da diese Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder Personenschäden verursachen können.
 - Mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, da diese umfallen und die Flüssigkeit auf das Gerät verschütten können, wodurch es zu elektrischen Schlägen für den Anwender und/oder zu Beschädigung des Gerätes kommen kann.
- 6 Decken Sie dieses Gerät niemals mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht behindert wird. Falls die Temperatur im Inneren des Gerätes ansteigt, kann es zu Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder zu Personenschäden kommen.
- 7 Schließen Sie dieses Gerät erst an eine Wandsteckdose an, nachdem alle anderen Anschlüsse ausgeführt wurden.
- 8 Stellen Sie dieses Gerät niemals mit der Unterseite nach oben auf, da es sonst beim Betrieb zu Überhitzung mit möglichen Beschädigungen kommen kann.
- 9 Wenden Sie niemals Gewalt bei der Bedienung der Schalter, Knöpfe und/oder Kabel an.
- 10 Wenn Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose abtrennen, fassen Sie immer den Netzstecker an; ziehen Sie niemals an dem Kabel.
- 11 Reinigen Sie dieses Gerät niemals mit chemisch behandelten Tüchern; anderenfalls kann das Finish beschädigt werden. Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch.
- 12 Verwenden Sie nur die für dieses Gerät vorgeschriebene Netzspannung. Falls Sie eine höhere als die vorgeschriebene Netzspannung verwenden, kann es zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu Personenschäden kommen. Yamaha kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die auf die Verwendung dieses Gerätes mit einer anderen als der vorgeschriebenen Spannung zurückzuführen sind.
- 13 Um Beschädigungen durch Blitzschlag zu vermeiden, ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab, wenn es ein Gewitter gibt.
- 14 Versuchen Sie niemals ein Modifizieren oder Ändern dieses Gerätes. Falls eine Wartung erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Kundendienst. Das Gehäuse sollte niemals selbst geöffnet werden.
- 15 Falls Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden (z.B. während der Ferien), ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 16 Stellen Sie dieses Gerät in der Nähe der Steckdose und so, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.
- 17 Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „Störungsbeseitigung“ durch, um übliche Bedienungsfehler zu berichtigen, bevor Sie auf eine Störung des Gerätes schließen.
- 18 Bevor Sie dieses Gerät an einen andere Ort transportieren, drücken Sie die **ⓐSTANDBY/ON**-Taste, um das Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten, und ziehen Sie danach den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 19 Die Batterien dürfen nicht zu starker Hitze ausgesetzt werden, wie durch Sonnenlicht, Feuer o.ä.
- 20 Zu starker Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann zu Gehörschäden führen.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR EINES FEUERS ODER EINES ELEKTROSCHOCKS ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

Dieses Gerät ist nicht vom Netz getrennt, solange der Netzstecker eingesteckt ist, auch wenn das Gerät elber mit dem Schalter **ⓐSTANDBY/ON** ausgeschaltet ist. Dieser Status wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. Auch in diesem Status weist das Gerät einen geringen Stromverbrauch auf.



Dieses Symbol entspricht der EU-Richtlinie 2002/96/EC.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom normalen Hausmüll entsorgt werden sollten. Handeln Sie bitte der örtlichen Gesetzgebung entsprechend und entsorgen Sie Ihre alten Produkte nicht über den normalen Hausmüll.

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

Merkmale	2
Wollen wir beginnen	3
Schnellstartanleitung	4
Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile.....	4
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher	5
Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an	6
Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1	7
Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?	8

VORBEREITUNG

Anschlüsse	9
Rückwand	9
Aufstellen der Lautsprecher	10
Anschließen der Lautsprecher	11
Information über Buchsen und Kabelstecker	13
Informationen über HDMI™	14
Anschluss der Videokomponenten	15
Anschluss der Audiokomponenten	17
Anschließen an die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende.....	18
Anschließen der UKW- und MW-Antennen	18
Anschluss des Netzkabels.....	19
Ein- und Ausschalten des Geräts	19
Frontblende-Display	20
Optimierung der Lautsprechereinstellung für den Hörraum (YPAO)	22
Verwendung AUTO SETUP	22

GRUNDLEGENDE BETRIEBSVORGÄNGE

Wahl der SCENE-Schablonen	25
Wählen der gewünschten SCENE-Schablone	25
Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen	28
Wiedergabe	29
Grundlegende Bedienungsvorgänge	29
Zusätzliche Bedienungsvorgänge	30
Soundfeldprogramme	34
Beschreibungen für Soundfeldprogramme	34
UKW/MW-Abstimmung	37
Automatische Abstimmung	37
Manuelle Abstimmung	37
Automatische Festsenderabstimmung	38
Manuelle Festsenderabstimmung	38
Aufrufen eines Festsenders	39
Austauschen von Festsendern	39
Radio-Daten-System-Abstimmung (Nur Modelle für Europa und Russland)	40
Anzeigen der Radio-Daten-System-Information	40
Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PTY SEEK-Modus)	41
Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)	42
Aufnahme	43

WEITERFÜHRENDE BETRIEBSVORGÄNGE

Einstellmenü	44
Verwenden des Einstellmenüs	45
1 SOUND MENU	46
2 INPUT MENU	49
3 OPTION MENU	51
Weiterführendes Setup	52

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN





Störungsbeseitigung	53
Glossar	58
Technische Daten	60
Stichwortverzeichnis	61

APPENDIX (ANHANG)

(am Ende dieser Anleitung)

Frontblende	i
Fernbedienung	ii

Über diese Anleitung

-  zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Manche Operationen können ausgeführt werden, indem Sie entweder die Tasten an der Frontblende oder auf der Fernbedienung verwenden. Falls die Tastenbezeichnungen zwischen der Frontblende und der Fernbedienung unterschiedlich sind, sind die Tastenbezeichnungen der Fernbedienung in Klammern aufgeführt.
- Diese Anleitung wurde vor der Produktion gedruckt. Änderungen des Designs und der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserungen usw. vorbehalten. Im Falle einer Differenz zwischen der Anleitung und dem Produkt, weist das Produkt Priorität auf.
- „STANDBY/ON“ oder „DVD“ (Beispiel) zeigen die Namen von Bedienungselementen an der Frontblende oder Fernbedienung an. Siehe beiliegendes Blatt oder Seiten am Ende dieser Anleitung für Informationen über die jeweilige Lage der Teile.
- Das Symbol „“ mit Seitennummer(n) zeigt die entsprechende(n) Bezugsseite(n) an.

EINLEITUNG

VORBEREITUNG

GRUNDLEGENDE
BETRIEBSVORGÄNGE

WEITERFÜHRENDE
BETRIEBSVORGÄNGE

ZUSÄTZLICHE
INFORMATIONEN

APPENDIX

Deutsch

Merkmale

Eingebauter 5-Kanal-Leistungsverstärker

- ◆ Minimale effektive Ausgangsleistung
(1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω)
Vordere Lautsprecher: 100 W/Kanal
Center-Lautsprecher: 100 W
Surround-Lautsprecher: 100 W/Kanal

SCENE-Wahlfunktion

- ◆ Vorgegebene SCENE Schablonen für verschiedene Situationen
- ◆ SCENE-Schablonen-Anpassungsfähigkeit

Decoder und DSP-Schaltkreise

- ◆ Firmeneigene Yamaha-Technologie zur Erzeugung von Mehrkanal-Surroundsound
- ◆ Compressed Music Enhancer Modus
- ◆ Dolby Digital Decoder
- ◆ Dolby Pro Logic/Dolby Pro Logic II Decoder
- ◆ DTS Decoder
- ◆ Virtual CINEMA DSP
- ◆ SILENT CINEMA™

Hochentwickelter UKW/MW-Tuner

- ◆ 40-Sender-Zufalls- und -Direkt-Festsenderabstimmung
- ◆ Automatische Festsenderabstimmung

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

- ◆ HDMI-Schnittstelle für Standard-, betontes oder hoch aufgelöstes Video (einschließlich 1080p-Videosignalübertragung)

Andere Merkmale

- ◆ 192-kHz/24-Bit D/A-Wandler
- ◆ 6 zusätzliche Eingangsbuchsen für diskreten Multikanaleingang
- ◆ Komponenten-Video-Eingang/Ausgang
(3 x COMPONENT VIDEO IN und 1 x MONITOR OUT)
- ◆ Einschlaf-Timer
- ◆ Kino- und Musik-Nachthörmodi
- ◆ Fernbedienungsfähigkeit



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“, und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

SILENT™
CINEMA

„SILENT CINEMA“ ist ein Warenzeichen der Yamaha Corporation.

HDMI

„HDMI“, das „HDMI“-Logo und „High-Definition Multimedia Interface“ sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.



„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind Warenzeichen der DTS, Inc.

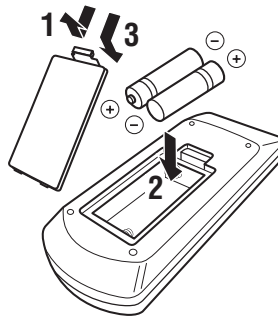
Wollen wir beginnen

■ Prüfen des mitgelieferten Zubehörs

Überprüfen Sie, dass Sie alle der folgenden Teile erhalten haben.

- Fernbedienung
- Batterien (2) (AAA, R03, Micro)
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Zimmerantenne
- Optimierungsmikrofon

■ Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

2 Setzen Sie die zwei mitgelieferten Batterien (AAA, R03, Micro) mit der im Batteriefach bezeichneten Polarität (+ und –) ein.

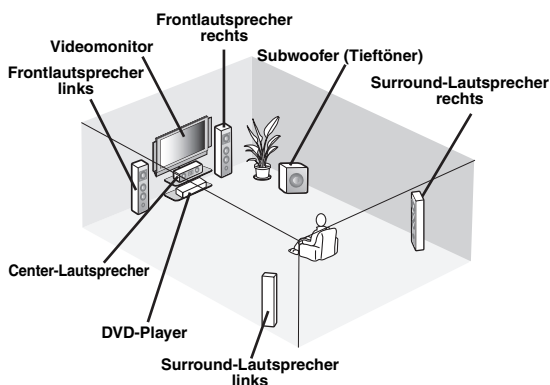
3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Hinweise

- Tauschen Sie alle Batterien aus, wenn Sie die folgende Symptom feststellen:
 - die Reichweite der Fernbedienung lässt nach.
- Verwenden Sie niemals eine alte Batterie gemeinsam mit einer neuen.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs (wie z.B. Alkali- und Manganbatterien). Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da diese unterschiedlichen Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Falls die Batterien auslaufen sollten, entsorgen Sie diese unverzüglich. Vermeiden Sie eine Berührung des ausgelaufenen Materials, und lassen Sie dieses niemals in Kontakt mit Ihrer Kleidung usw. kommen. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.
- Die Batterien nicht mit dem normalen Haushaltsmüll wegwerfen, sondern in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Schnellstartanleitung

Die folgenden Schritte beschreiben die leichteste Art, DVD-Movie-Wiedergabe in Ihrem Heim-Theater zu genießen.



Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

S. 5

Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

S. 6

Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1

S. 7

Genießen Sie DVD-Wiedergabe!

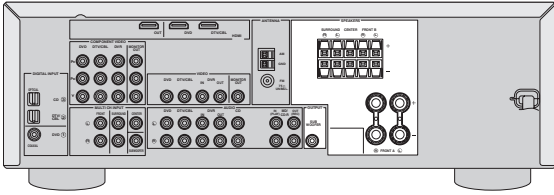
Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile

Bereiten Sie folgende Elemente vor.

- Lautsprecher**
 - Frontlautsprecher** x 2
 - Center-Lautsprecher** x 1
 - Surround-Lautsprecher** x 2Wählen Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Die minimale erforderlichen Lautsprecher sind die beiden Frontlautsprecher.
- Aktiver Subwoofer** x 1
Wählen Sie einen mit Cinch-Eingangsbuchsen ausgestatteten Subwoofer.
- Lautsprecherkabel** x 5
- Subwooferkabel** x 1
Wählen Sie ein Mono-Cinchkabel.
- DVD-Player** x 1
Wählen Sie einen mit koaxialer digitaler Audio-Ausgangsbuchse und Composite-Video-Ausgangsbuchse ausgestatteten DVD-Player.
- Videomonitor** x 1
Wählen Sie einen mit einer Composite-Video-Eingangsbuchse ausgestatteten TV-Monitor, Videomonitor oder Projektor.
- Videokabel** x 2
Wählen Sie ein RCA-Composite-Video-Kabel.
- Koaxiales Digital-Audiokabel** x 1

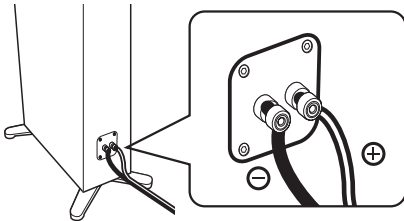
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

Stellen Sie Ihre Lautsprecher im Raum auf und schließen sie an diese Einheit an.



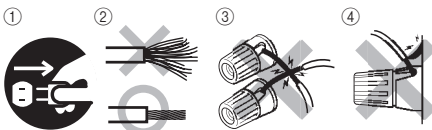
1 Stellen Sie Ihre Lautsprecher und Subwoofer im Raum auf.

2 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an jeden Lautsprecher an.



Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder ein Überstand vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

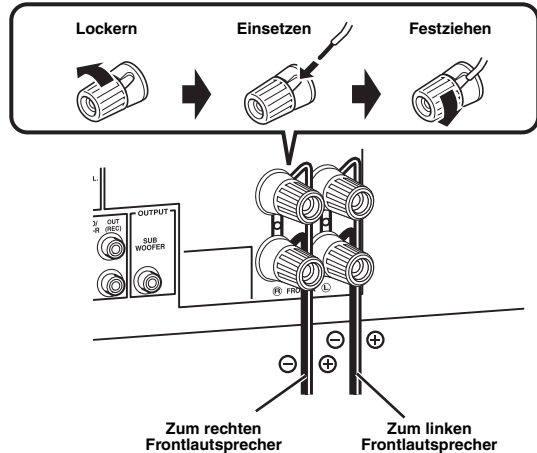
3 Schließen Sie jedes Lautsprecherkabel an die entsprechende Klemme dieses Gerätes an.



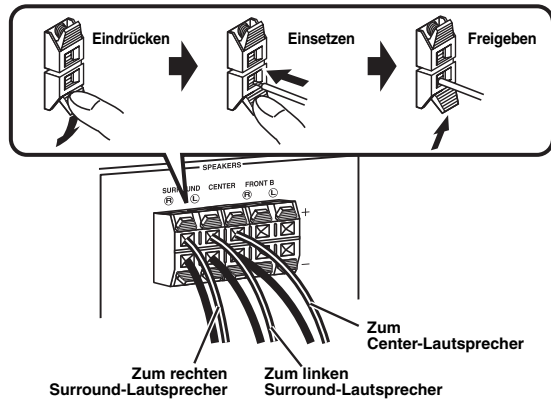
- ① Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der Subwoofer von den Netzsteckdosen getrennt werden.
- ② Verdrehen Sie die freiliegenden Drähte der Lautsprecherkabel, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- ③ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte einander berühren.
- ④ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte jegliche Metallteile dieses Gerätes berühren.

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an.

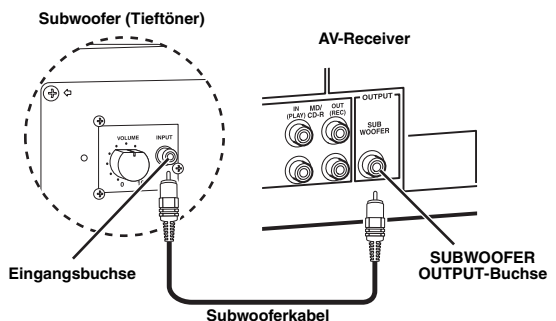
Frontlautsprecher



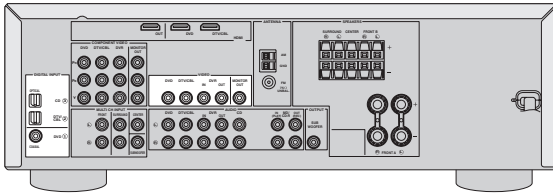
Center-Lautsprecher und Surround-Lautsprecher



4 Schließen Sie das Subwooferkabel an die Eingangsbuchse des Subwoofers und die SUBWOOFER OUTPUT-Buchse dieses Gerätes.

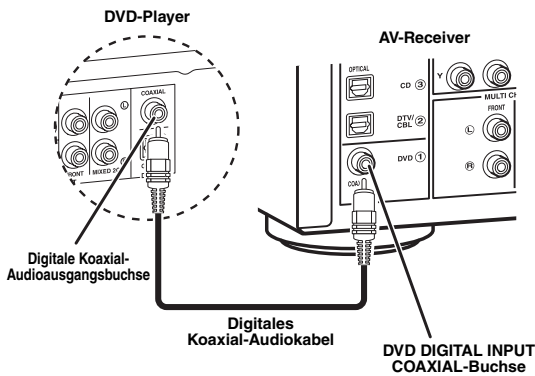


Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

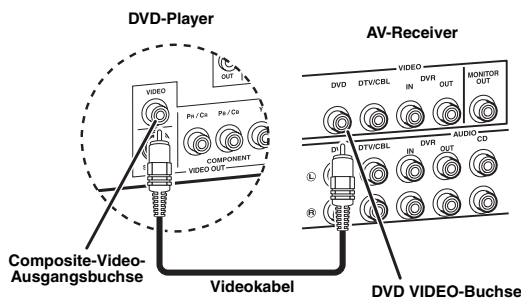


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der DVD-Player von den Netzsteckdosen getrennt werden.

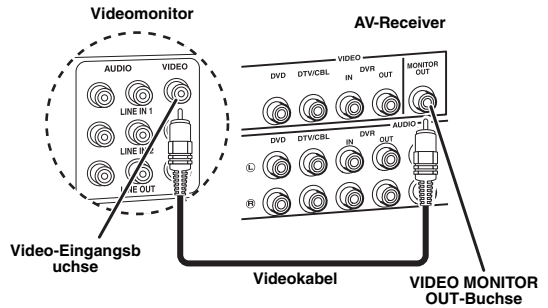
- 1 Schließen Sie das digitale Koaxial-Audiokabel an die digitale Koaxial-Audio-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD DIGITAL INPUT COAXIAL-Buchse dieses Geräts an.



- 2 Schließen Sie das Videokabel an die Composite-Video-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD VIDEO-Buchse dieses Geräts an.



- 3 Schließen Sie das Videokabel an die Video-Eingangsbuchse Ihres Videomonitors und die VIDEO MONITOR OUT-Buchse dieses Geräts an.



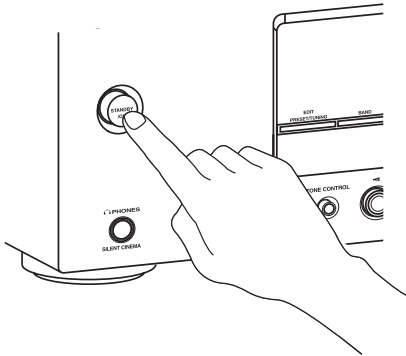
- 4 Verbinden Sie die Netzstecker dieses Geräts und anderer Komponenten mit der Netzsteckdose.

■ Für weitere Anschlüsse

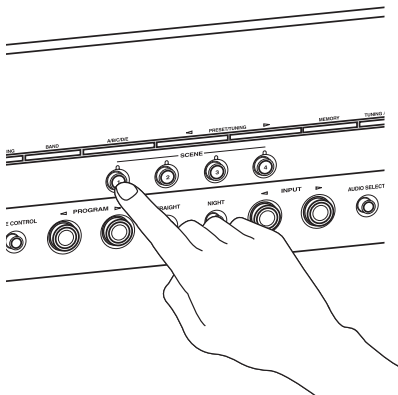
- Verwendung anderer Lautsprecherkombinationen [S. 10](#)
- Anschließen eines Videomonitors und DVD-Players [S. 15](#)
- Anschließen eines Kabelfernsehers/Sat-Tuners und DVD-Recorders [S. 15](#)
- Anschluss an die HDMI-Buchsen [S. 16](#)
- Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen [S. 16](#)
- Verwendung der VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende [S. 18](#)
- Anschließen eines CD-Players und eines MD-Recorders [S. 17](#)
- Anschließen eines DVD-Players über mehrkanalige Audio-Verbindung [S. 17](#)
- Anschließen einer UKW/MW-Hochantenne [S. 18](#)

Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1

- 1 Schalten Sie den Videomonitor ein und stellen Sie den Eingangswähler des Videomonitors auf dieses Gerät ein.
- 2 Drücken Sie **STANDBY/ON** auf der Frontblende.



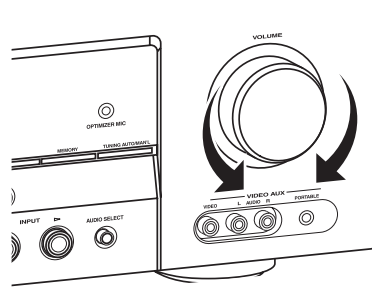
- 3 Drücken Sie **SCENE 1**. „DVD Movie Viewing“ erscheint im Frontblende-Display, und dieses Gerät optimiert automatisch den eigenen Status für die DVD.



Die Anzeige an der gewählten SCENE-Taste leuchtet auf, während dieses Gerät im SCENE-Modus ist.

- 4 Starten Sie die Wiedergabe der gewünschten DVD auf Ihrem Player.

- 5 Drehen Sie **VOLUME**, um die Lautstärke einzustellen.



Hinweis

Wenn Sie die Eingangsquelle oder das Soundfeldprogramm ändern, wird der SCENE-Modus deaktiviert und die Anzeige der SCENE-Taste erlischt.

Über die SCENE-Funktion

Indem Sie eine SCENE-Taste drücken, können Sie dieses Gerät einschalten und Ihr(e) bevorzugte(s) Eingangsquelle und Soundfeldprogramm entsprechend der SCENE-Schablone aufrufen, die der SCENE-Taste zugewiesen wurde. Die SCENE-Schablonen sind erstellte Kombinationen von Eingangsquellen und Soundfeldprogrammen.



Wenn Sie ein Yamaha-Produkt anschließen, das SCENE-Steuersignale unterstützt, kann dieses Gerät die Komponente automatisch aktivieren und die Wiedergabe starten. Weitere Information siehe die Bedienungsanleitung des DVD-Players.

Verwendung der anderen SCENE-Tasten

Standard-SCENE-Taste	Der Name der SCENE-Schablone und ihre Beschreibung
SCENE 1	DVD Movie Viewing – Eingangsquelle: DVD – Soundfeldprogramm: Movie Dramatic Zur Wiedergabe eines Films vom angeschlossenen DVD-Player.
SCENE 2	Music Disc Listening – Eingangsquelle: DVD – Soundfeldprogramme: 2ch Stereo Zur Wiedergabe einer Musik-Disc vom angeschlossenen DVD-Player.
SCENE 3	TV Viewing *1 – Eingangsquelle: DTV/CBL – Soundfeldprogramme: STRAIGHT Zur Wiedergabe eines Fernsehprogramms.
SCENE 4	Radio Listening *2, *3, *4 – Eingangsquelle: TUNER – Soundfeldprogramme: Music Enh. 5ch Zur Wiedergabe eines Musikprogramms eines UKW-Senders.

Hinweise

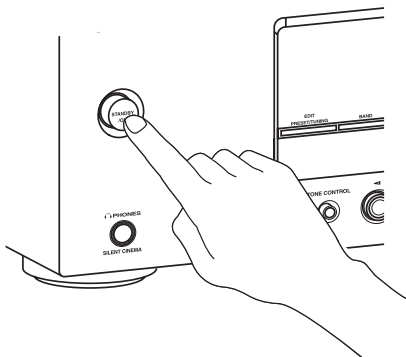
- *1 Sie müssen zuvor einen Kabel- oder Satellitentuner an dieses Gerät anschließen. Siehe Seite 16 für Einzelheiten.
- *2 Sie müssen zuvor die mitgelieferte UKW- oder MW-Antenne an dieses Gerät anschließen. Siehe Seite 18 für Einzelheiten.
- *3 Sie müssen zuvor den gewünschten Sender abstimmen. Siehe Seite 37 für 39 Abstimminformation.
- *4 Zum Erzielen des bestmöglichen Empfangs richten Sie die angeschlossene MW-Rahmenantenne aus oder justieren Sie die Position am Ende der UKW-Zimmerantenne.



Wenn Sie die gewünschte Situation nicht finden können, können Sie die zugewiesene SCENE-Schablone für die SCENE-Tasten wählen und ändern. Siehe Seite 25 für Einzelheiten.

■ Nach der Verwendung dieses Geräts...

Drücken Sie **(A) STANDBY/ON** an der Frontplatte, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.



Dieses Gerät ist in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Zum Einschalten dieses Geräts aus dem Bereitschaftsmodus drücken Sie **(A) STANDBY/ON** (oder **(P) POWER**). Siehe Seite 19 für Einzelheiten.

Hinweis

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?

■ Benutzeranpassen der SCENE-Schablonen

- Verwendung verschiedener SCENE-Schablonen

EST S. 25

■ Verwendung verschiedener Eingangsquellen

- Grundlegende Bedienungselemente dieses Geräts

EST S. 29

- Genießen von UKW/MW-Radioprogrammen

EST S. 37

■ Verwendung verschiedener Klangmerkmale

- Verwendung verschiedener Soundfeldprogramme

EST S. 34

■ Anpassung der Parameter dieses Geräts

- Automatische Optimierung der Lautsprecherparameter für den Hörraum (AUTO SETUP)

EST S. 22

- Manuelle Anpassung verschiedener Parameter dieses Geräts

EST S. 44

- Anpassung der weiterführenden Parameter

EST S. 52

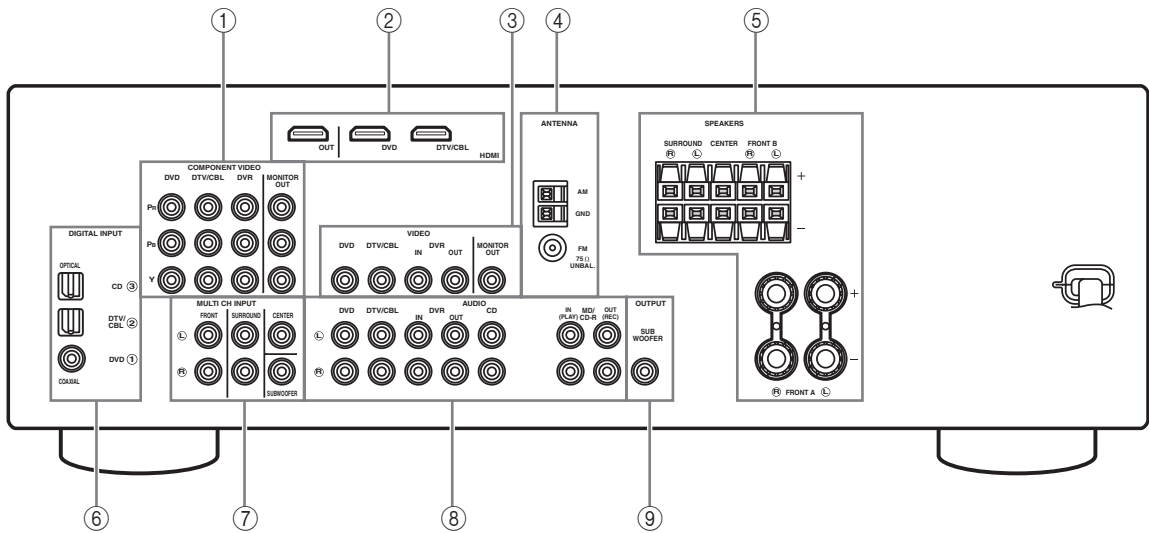
■ Zusätzliche Merkmale

- Automatisches Ausschalten des Geräts

EST S. 33

Anschlüsse

Rückwand



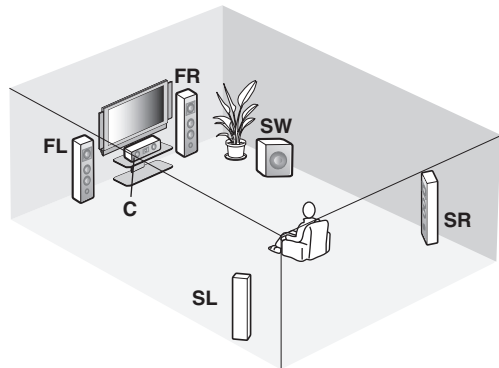
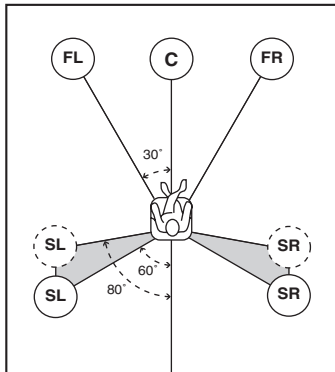
Name	Vorgehensweise
① COMPONENT VIDEO-Buchsen	16
② HDMI-Buchsen	16
③ VIDEO-Buchsen	15
④ ANTENNA Klemmen	18
⑤ SPEAKERS Klemmen	11
⑥ DIGITAL INPUT-Buchsen	15, 17
⑦ MULTI CH INPUT-Buchsen	17
⑧ AUDIO-Buchsen	15, 17
⑨ SUBWOOFER OUTPUT-Buchse	11

VORBEREITUNG

Deutsch

Aufstellen der Lautsprecher

Das nachfolgende Lautsprecher-Layout zeigt die empfohlene Lautsprechereinstellung. Sie können dieses Aufstellung verwenden, um CINEMA DSP und Multikanal-Audioquellen zu genießen.



Vordere linke und rechte Lautsprecher (FL und FR)

Die vorderen Lautsprecher werden für den Sound der Hauptquelle plus die Effektsounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher in gleicher Entfernung von der idealen Hörposition auf. Der Abstand jedes Lautsprechers von dem Videomonitor sollte an jeder Seite gleich sein.

Center-Lautsprecher (C)

Der Center-Lautsprecher dient für die Klänge des mittleren Kanals (Dialog, Stimme usw.). Falls Sie aus praktischen Gründen keinen Center-Lautsprecher verwenden können, dann kommen Sie auch ohne diesen aus. Die besten Ergebnisse werden jedoch mit dem vollständigen System erhalten.

Linke und rechte Surround-Lautsprecher (SL und SR)

Die Surround-Lautsprecher werden für die Effekt- und Surround-Sounds verwendet.

Subwoofer (SW)

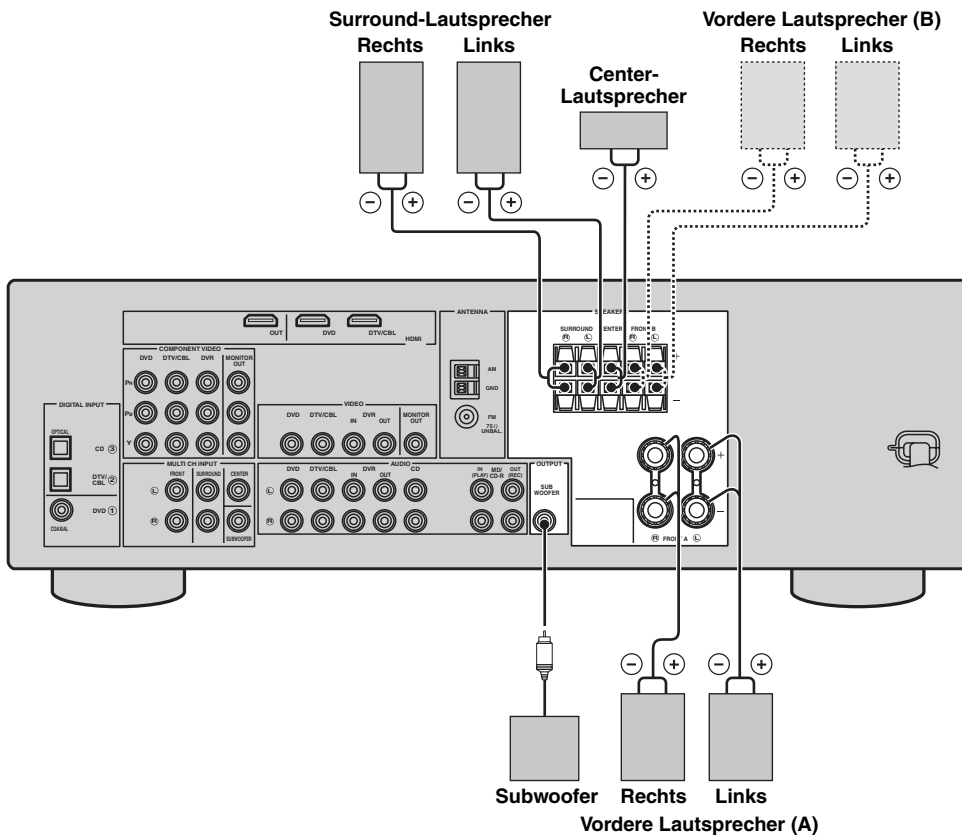
Die Verwendung eines Subwoofers mit eingebautem Verstärker, wie zum Beispiel des Yamaha Active Servo Processing Subwoofer Systems, ist nicht nur für die Betonung der Bassfrequenzen von jedem oder allen Kanälen wirksam, sondern auch für die HiFi-Klangreproduktion des LFE- (Niederfrequenzeffekt) Kanals, der in Dolby Digital- und DTS-Quellen enthalten ist. Die Position des Subwoofers ist nicht so kritisch, da die Basstöne keine starke Richtwirkung aufweisen. Es ist jedoch besser, wenn Sie den Subwoofer in der Nähe der Frontlautsprecher aufstellen. Drehen Sie diesen etwas gegen die Mitte des Raumes, um die Wandreflexionen zu reduzieren.

Anschließen der Lautsprecher

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an. Wenn die Verbindungen fehlerhaft sind, kann dieses Gerät nicht die Eingangsquellen akkurat reproduzieren.

Vorsicht

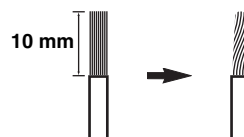
- Verwenden Sie Lautsprecher mit der vorgeschriebenen Impedanz, wie auf der Rückseite dieses Geräts angegeben.
- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker gezogen ist.
- Achten Sie darauf, dass sich die blanken Lautsprecherdrähte nicht gegenseitig oder andere Metallteile dieses Geräts berühren. Anderenfalls könnten dieses Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden.
- Verwenden Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Falls der Typ der Lautsprecher trotzdem zu Interferenzen mit dem Monitor führt, stellen Sie die Lautsprecher entfernt von dem Monitor auf.



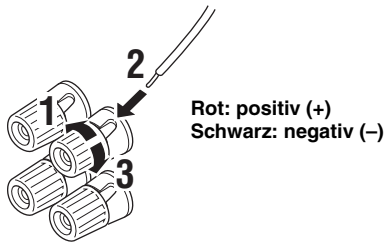
■ Vor dem Anschließen an die SPEAKERS-Klemme

Ein Lautsprecherkabel besteht eigentlich aus einem Paar isolierter Drähte, die nebeneinander verlaufen. Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder Überstände vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen dieses Geräts und Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung vom Ende jedes Lautsprecherkabels und drehen dann die freiliegenden Drähte des Kabels zusammen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.



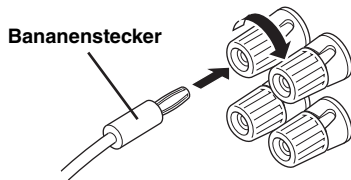
■ Anschluss an die FRONT A-Klemmen



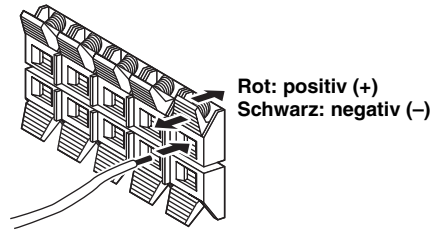
- 1 Lösen Sie den Knopf.
- 2 Stecken Sie das abisolierte Ende des Lautsprecherdrahts in den Schlitz an der Klemme.
- 3 Ziehen Sie den Knopf fest, um den Draht zu sichern.

**Anschließen des Bananensteckers
(Ausgenommen Modelle für Europa, Russland,
Korea und Asien)**

Der Bananenstecker ist ein einpoliger elektrischer Stecker, der häufig zur Terminierung von Lautsprecherkabeln verwendet wird. Ziehen Sie zuerst den Knopf fest, und stecken Sie danach den Bananenstecker in das Ende der entsprechenden Klemme.



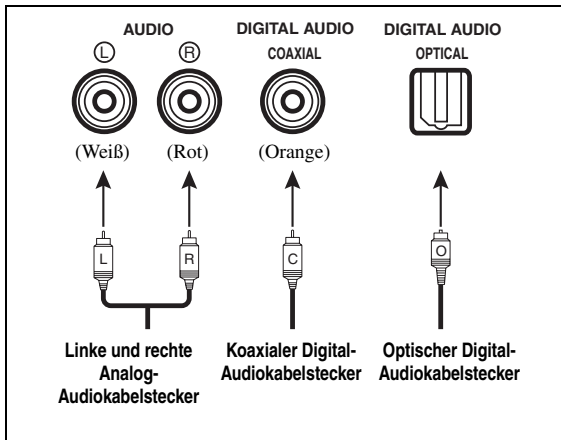
■ Anschluss an die FRONT B-, CENTER- und SURROUND-Klemmen



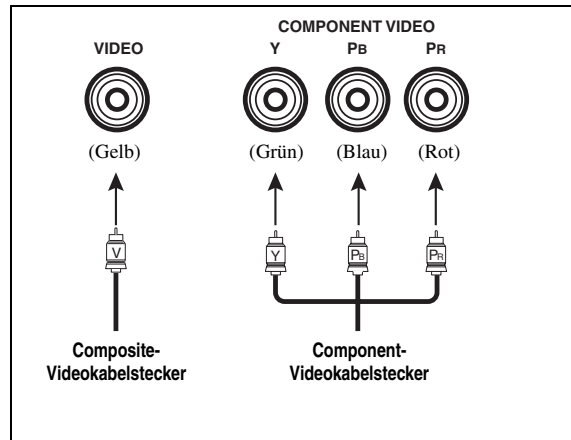
- 1 Drücken Sie die Lasche herab.
- 2 Stecken Sie das abisolierte Ende des Lautsprecherdrahts in das Loch an der Klemme.
- 3 Geben Sie die Lasche frei, um den Draht zu sichern.

Information über Buchsen und Kabelstecker

Audiobuchsen und Kabelstecker



Videobuchsen und Kabelstecker



■ Audiobuchsen

Dieses Gerät verfügt über drei Arten Audiobuchsen. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Audiobuchsen an Ihren weiteren Komponenten ab.

AUDIO-Buchsen

Für herkömmliche Analog-Audiosignale, die über linke und rechte Analog-Audiokabel eingespeist werden. Schließen Sie die roten Stecker an die rechten Buchsen und die weißen Stecker an die linken Buchsen an.

DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über koaxiale Digital-Audiokabel übertragen werden.

DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über optische Digital-Audiokabel übertragen werden.

Hinweise

- Sie können die Digitalbuchsen für die Eingabe der PCM-, Dolby Digital- und DTS-Bitstreams verwenden. Alle Digitaleingangsbuchsen sind kompatibel mit Digitalsignalen von bis zu 96 kHz Abtastfrequenz.
- Dieses Gerät verarbeitet die Digital- und Analogsignale separat. Die an den Digitalbuchsen eingespeisten Audiosignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen ausgegeben.

■ Videobuchsen

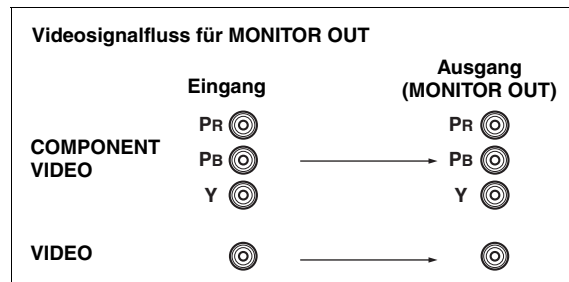
Dieses Gerät weist zwei Typen von Videobuchsen auf. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Eingangsbuchsen an Ihrem Videomonitor ab.

VIDEO-Buchsen

Für herkömmliche Composite-Videosignale, die über Composite-Videokabel anliegen.

COMPONENT VIDEO-Buchsen

Für Component-Signale, aufgetrennt in Luminanz- (Y) und Chrominanz-Videosignale (PB, PR), die auf separaten Adern von Component-Video-Kabeln übertragen werden.



Informationen über HDMI™

Die an der HDMI-Buchse eingespeisten Audiosignale werden nicht von Lautsprecherklemmen ausgegeben, sondern von dem angeschlossenen Videomonitor.

Um den Klang von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern zu genießen,

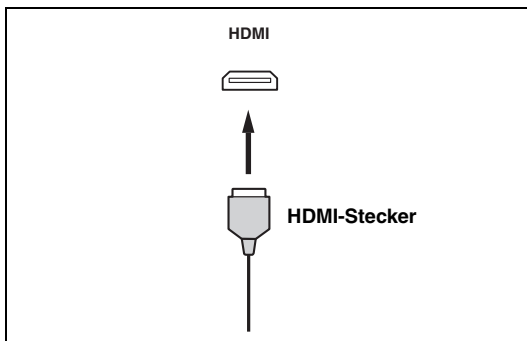
- stellen Sie eine analoge oder digitale Verbindung neben der HDMI-Verbindung her (siehe Seite 16).
- schalten Sie den angeschlossenen Videomonitor stumm.

Sie können Bilder durch Anschließen Ihres Videomonitors und Ihrer Video-Quellkomponenten an dieses Gerät mit HDMI-Verbindungen wiedergeben.

Audio/Video-Signale, die von der angeschlossenen Komponente (wie einem DVD-Player usw.) ausgegeben werden, werden jetzt nur zum angeschlossenen Videomonitor ausgegeben, wenn dieses Gerät eingeschaltet und auf die Eingangsquelle (DVD oder DTV/CBL) eingestellt ist.

Außerdem hängen die verfügbaren Audio/Video-Signale von den technischen Daten des angeschlossenen Videomonitors ab. Siehe Bedienungsanleitung jeder angeschlossenen Komponente.

■ HDMI-Buchse und -Stecker prüfen



- Es wird empfohlen, ein HDMI-Kabel mit aufgedrucktem HDMI-Logo von höchstens 5 m Länge zu verwenden.
- Verwenden Sie ein Umwandlungskabel (HDMI-Buchse ↔ DVI-D-Buchse) für den Anschluss dieses Gerätes an eine andere DVI-Komponente.

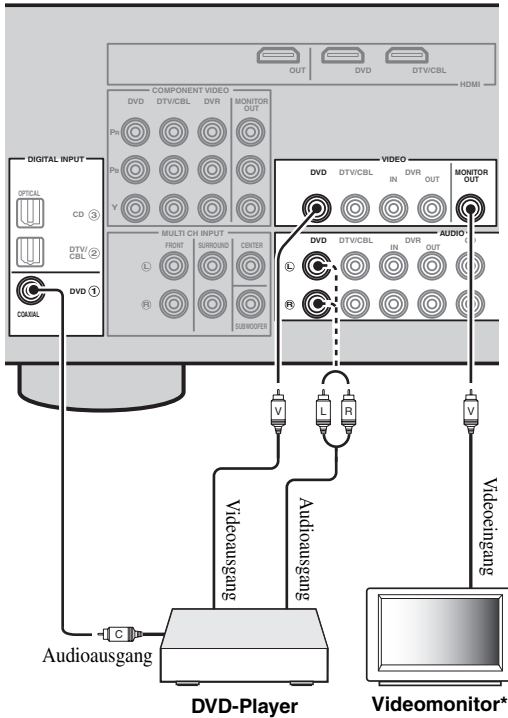
Anschluss der Videokomponenten

Sie können auch einen Videomonitor, DVD-Player, Digital-TV und Kabelfernseher an dieses Gerät mit der HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Verbindung (siehe Seite 16) anschließen.

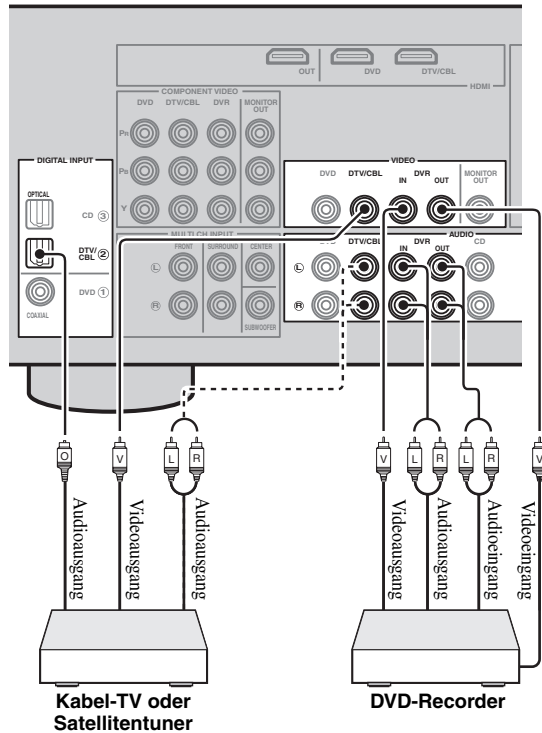


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

Anschließen eines Videomonitors und eines DVD-Players



Anschließen eines Kabelfernsehers/Sat-Tuners und eines DVD-Recorders



VORBEREITUNG

—— zeigt empfohlene Anschlüsse an
 - - - - zeigt alternative Anschlüsse an

—— zeigt empfohlene Anschlüsse an
 - - - - zeigt alternative Anschlüsse an

* Wenn Sie den eingebauten Tuner des Fernsehgeräts als Eingangsquelle verwenden, schließen Sie die digitalen oder analogen Audio-Ausgangsbuchsen des Fernsehgeräts an die digitalen oder analogen Audio-Ausgangsbuchsen dieses Geräts an.

■ Anschluss an die HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Buchsen

Sie können hochwertige Bilder durch Anschließen Ihres Videomonitors und Ihrer Video-Quellkomponenten an dieses Gerät mit HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Verbindungen genießen.

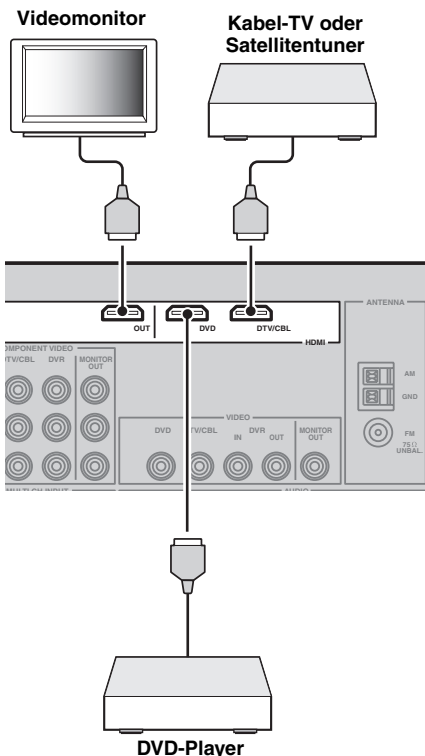
Hinweis

Schließen Sie unbedingt Ihre Videokomponenten auf die gleiche Weise an, wie Sie Ihren Videomonitor an dieses Gerät angeschlossen haben. Falls Sie zum Beispiel Ihren Videomonitor unter Verwendung eines HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Anschlusses an dieses Gerät anschließen, verbinden Sie Ihre Videokomponenten mit dem HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Anschluss dieses Gerätes.

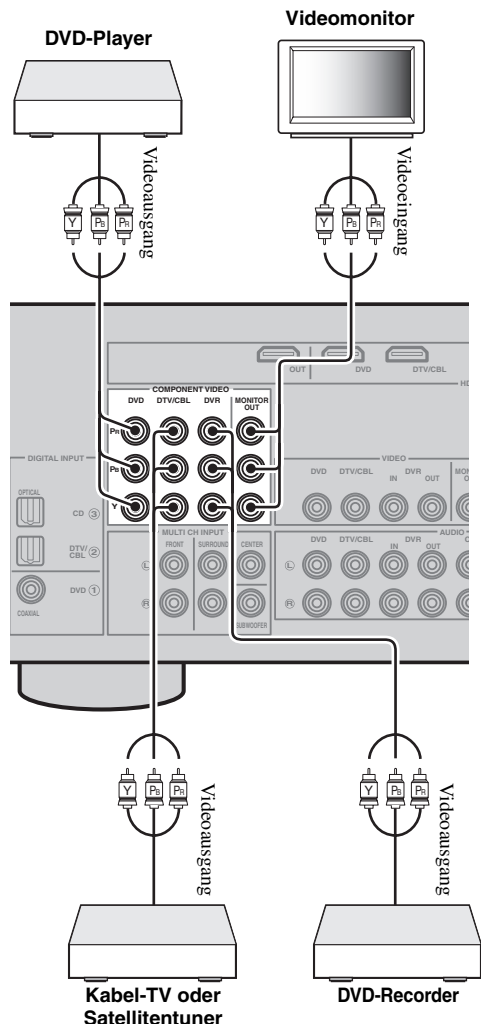
HDMI-Anschluss

Die an der HDMI-Buchse eingespeisten Audiosignale werden nicht von Lautsprecherklemmen ausgegeben, sondern von dem angeschlossenen Videomonitor. Um den Klang von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern zu genießen,

- stellen Sie eine analoge oder digitale Verbindung neben der HDMI-Verbindung her (siehe Seite 15).
- schalten Sie den angeschlossenen Videomonitor stumm.



Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen



Hinweise

- Verbinden Sie die Eingangsquellkomponenten mit der HDMI DVD- oder HDMI DTV/CBL-Buchse, um die Videobilder auf dem Videomonitor zu zeigen, der an die HDMI OUT-Buchse angeschlossen ist.
- Audio/Video-Signale, die von der angeschlossenen Komponente (wie einem DVD-Player usw.) ausgegeben werden, werden jetzt nur zum angeschlossenen Videomonitor ausgegeben, wenn dieses Gerät eingeschaltet und auf die Eingangsquelle (DVD oder DTV/CBL) eingestellt ist.
- Verfügbare Audio/Video-Signale hängen von den technischen Daten des angeschlossenen Videomonitors ab. Siehe Bedienungsanleitung jeder angeschlossenen Komponente.

Anschluss der Audiokomponenten

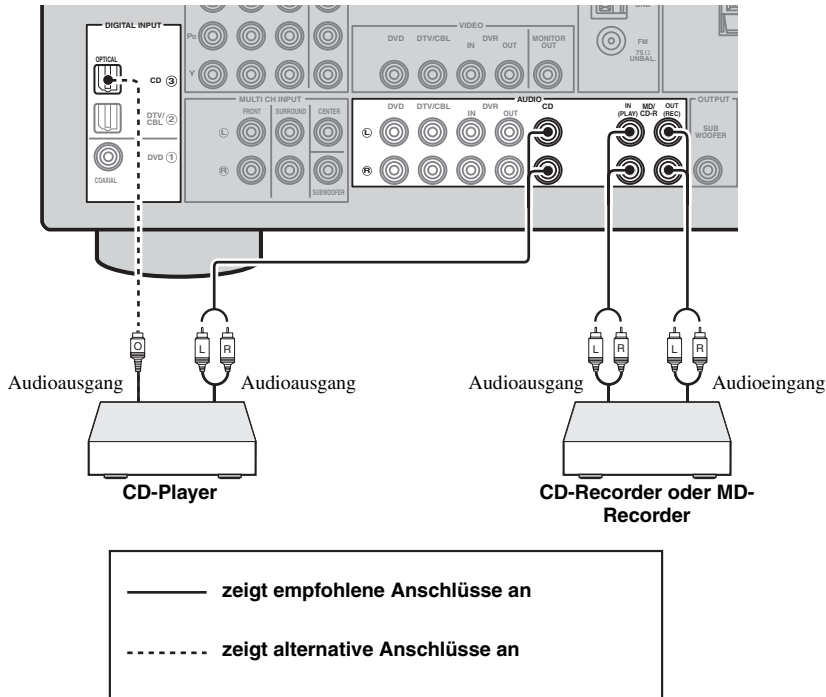
■ Anschließen eines CD-Players und eines CD-Recorders/MD-Recorders

Hinweis

Wenn Sie Ihren CD-Player über analoge und digitale Verbindung anschließen, wird dem an der DIGITAL INPUT-Buchse eingespeisten Signal Priorität eingeräumt.

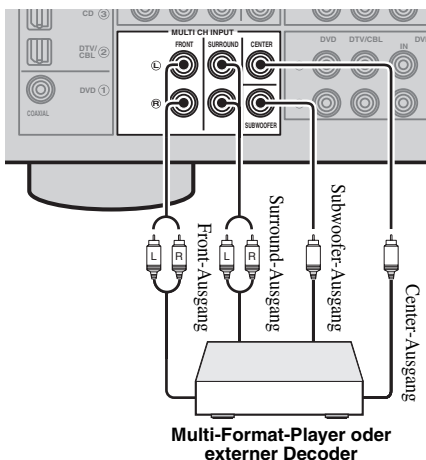


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.



■ Anschluss an die MULTI CH INPUT-Buchsen

Dieses Gerät ist mit 6 zusätzlichen Eingangsbuchsen (FRONT L/R, SURROUND L/R, CENTER und SUBWOOFER) für diskreten Mehrkanaleingang von einem Multi-Format-Player, einem externen Decoder oder Sound-Prozessor ausgerüstet. Schließen Sie die Ausgangsbuchsen Ihres Multi-Format-Players oder externen Decoders an die MULTI CH INPUT-Buchsen an. Achten Sie unbedingt darauf, dass die linken und rechten Ausgangsbuchsen richtig an die linken und rechten Eingangsbuchsen für die Front- und Surround-Kanäle angeschlossen werden.



Hinweise

- Wenn Sie die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle wählen (siehe Seite 30), schaltet dieses Gerät den Digitalisound-Feldprozessor automatisch aus, so dass Sie die Soundfeldprogramme nicht wählen können.
- Dieses Gerät leitet die Signale nicht an die MULTI CH INPUT-Buchsen um, um für fehlende Lautsprecher zu kompensieren. Wir empfehlen Ihnen den Anschluss eines 5.1-Kanal-Lautsprechersystems, bevor Sie diese Funktion verwenden.

Anschließen an die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende

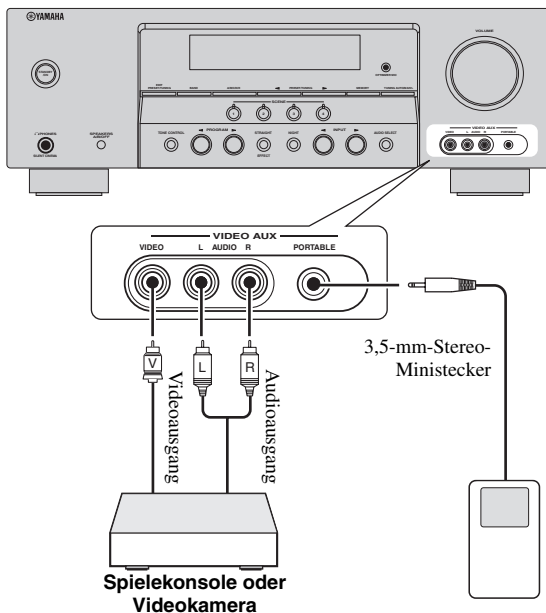
Verwenden Sie die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende zum Anschließen einer Spielkonsole oder einer Videokamera an dieses Gerät.

Vorsicht

Stellen Sie immer die Lautstärke dieses Geräts und anderer Komponenten niedrig ein, bevor Sie Verbindungen herstellen.

Hinweise

- Um die Quellensignale an diesen Buchsen zu reproduzieren, wählen Sie „V-AUX“ als die Eingangsquelle.
- Die an der PORTABLE-Minibuchse anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an den AUDIO L/R-Buchsen anliegenden.

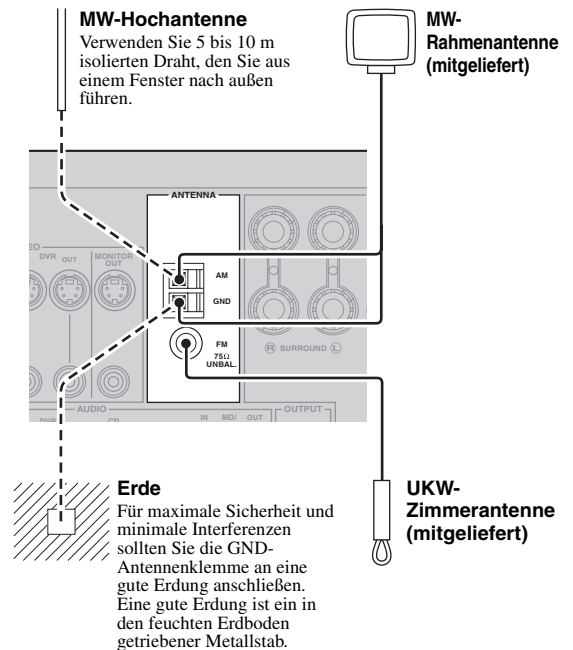


Anschließen der UKW- und MW-Antennen

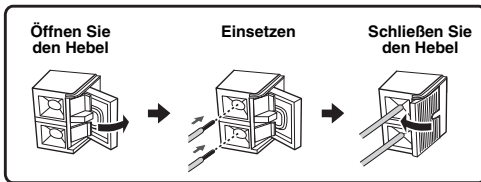
Sowohl die UKW- als auch die MW-Zimmerantenne wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Normalerweise sollten diese Antennen ausreichende Signalstärke sicherstellen. Schließen Sie jede Antenne richtig an die dafür vorgesehenen Klemmen an.

Hinweise

- Die MW-Rahmenantenne sollte entfernt von diesem Gerät angeordnet werden.
- Eine richtig installierte Hochantenne gewährleistet besseren Empfang als eine Zimmerantenne. Falls die Empfangsqualität schlecht ist, bringen Sie eine Hochantenne an. Wenden Sie sich für Hochantennen an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.
- Die MW-Rahmenantenne sollte immer angeschlossen werden, auch wenn Sie eine MW-Hochantenne an dieses Gerät anschließen.

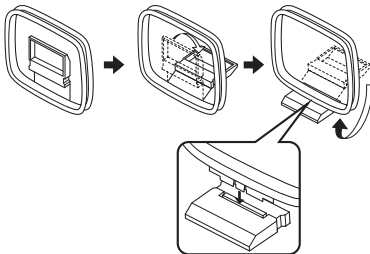


Anschluss des Drahts der MW-Rahmenantenne



Der Draht der MW-Rahmenantenne hat keine Polung, uns Sie können ein beliebiges Ende des Drahts an die AM- oder GND-Klemme anschließen.

Montieren der mitgelieferten MW-Rahmenantenne

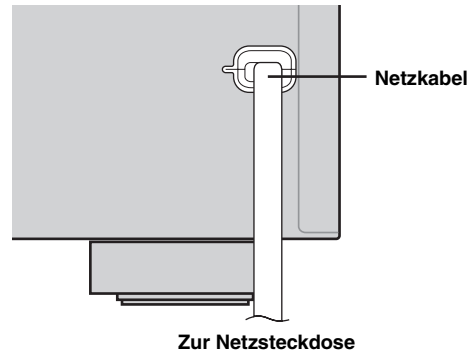


Hinweis

Die Typen der mitgelieferten MW-Rahmenantennen sind je nach dem Modellen unterschiedlich.

Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Verbindungen hergestellt sind, stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.



VORBEREITUNG

Ein- und Ausschalten des Geräts

■ Einschalten des Geräts

Drücken Sie **(A) STANDBY/ON** (oder **(I) POWER**), um dieses Gerät einzuschalten.



Nach dem Einschalten des Geräts vergehen 4 bis 5 Sekunden, bevor das Tonsignal über die Einheit abgegeben wird.

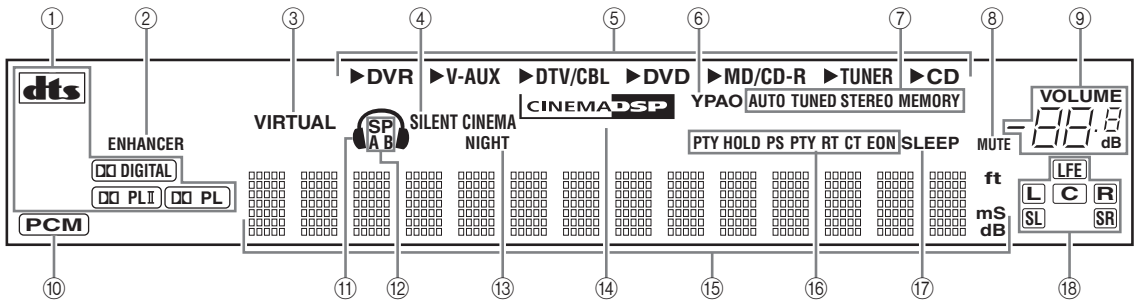
■ Schalten sie das Gerät auf den Bereitschaftsmodus

Drücken Sie **(A) STANDBY/ON** (oder **(2) STANDBY**), um dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.

Hinweis

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

Frontblende-Display



① Decoder-Anzeige

Leuchtet auf, wenn einer der Decoder dieser Einheit arbeitet.

② ENHANCER Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Modus Compressed Music Enhancer gewählt ist (siehe Seite 34).

③ VIRTUAL Anzeige

Leuchtet auf, wenn Virtual CINEMA DSP aktiviert ist (siehe Seite 36).

④ SILENT CINEMA Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind und ein Soundfeldprogramm gewählt wurde (siehe Seite 36).

⑤ Eingangsanzeigen

Der entsprechende Cursor leuchtet auf, um die aktuell gewählte Eingangsquelle anzuzeigen.

⑥ YPAO Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie „AUTO SETUP“ ausführen und wenn die Lautsprechereinstellungen in „AUTO SETUP“ ohne Modifikationen verwendet werden (siehe Seite 22).

⑦ Tuneranzeigen

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät sich im UKW- oder MW-Radiomodus befindet (siehe Seite 37)

⑧ MUTE Anzeige

Blinkt, während die MUTE-Funktion eingeschaltet ist (siehe Seite 30).

⑨ VOLUME Pegelanzeige

Zeigt den gegenwärtigen Lautstärkepegel an.

⑩ PCM Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät PCM (Impulscode-Modulation) Digital-Audiosignale reproduziert.

⑪ Kopfhöreranzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind (siehe Seite 30).

⑫ SP A B Anzeigen

Leuchten gemäß gewähltem Satz der vorderen Lautsprecher (siehe Seite 29) auf.

⑬ NIGHT Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie einen Nachhörmodus wählen (siehe Seite 31).

⑭ CINEMA DSP Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 34).

⑮ Multi-Informationsdisplay

Zeigt den Namen des aktuellen Soundfeldprogramms und andere Informationen an, wenn Sie die Einstellungen ausführen oder ändern.

⑯ Radio-Daten-System-Anzeigen (Nur Modelle für Europa und Russland)

PTY HOLD

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät in den PTY SEEK-Modus (siehe Seite 41) geschaltet ist.

PS, PTY, RT und CT

Leuchtet entsprechend der verfügbaren Radio-Daten-System-Information auf.

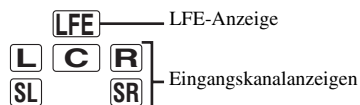
EON

Leuchtet auf, wenn der EON-Datendienst verfügbar ist.

⑰ SLEEP Anzeige

Leuchtet auf, während der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist (siehe Seite 33).

⑱ Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen



LFE-Anzeige

Leuchtet auf, wenn das Eingangssignal das LFE-Signal enthält.

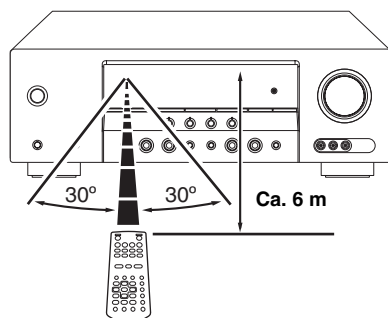
Eingangskanalanzeigen

Zeigen die Kanalkomponenten des aktuellen Digital-Eingangssignals an.

■ Verwendung der Fernbedienung

Die Fernbedienung überträgt einen gerichteten Infrarotstrahl.

Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.



① Infrarotfenster

Gibt die Infrarot-Steuerungssignale aus. Richten Sie dieses Fenster auf die Komponente, die Sie bedienen möchten.

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung verschüttet werden.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals unter den folgenden Bedingungen:
 - Stellen mit hoher Feuchtigkeit, wie zum Beispiel in der Nähe eines Bades
 - Stellen mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens
 - Orte mit sehr niedrigen Temperaturen
 - Staubige Orte

Optimierung der Lautsprechereinstellung für den Hörraum (YPAO)

Dieses Gerät verwendet die YPAO (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer)-Technologie, die zeitaufwendige Lautsprechereinstellungen aufgrund von Hörversuchen überflüssig macht und hochgenaue Soundeinstellungen automatisch sicherstellt. Der Klang, den Ihre Lautsprecher in Ihrem aktuellen Hörraum erzeugen, wird vom mitgelieferten Optimierungsmikrofon aufgenommen und anschließend von diesem Gerät analysiert.

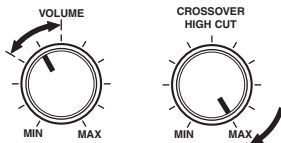
Verwendung AUTO SETUP

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass die Ausgabe lauter Testtöne während des automatischen „AUTO SETUP“-Vorganges normal ist.
- Für Erzielung bester Ergebnisse sollten Sie darauf achten, dass der Raum während des „AUTO SETUP“-Vorganges möglichst ruhig ist. Falls zu starke Umgebungsgeräusche vorhanden sind, sind die Ergebnisse vielleicht nicht zufrieden stellend.

1 Prüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie mit dem AUTO SETUP-Vorgang beginnen.

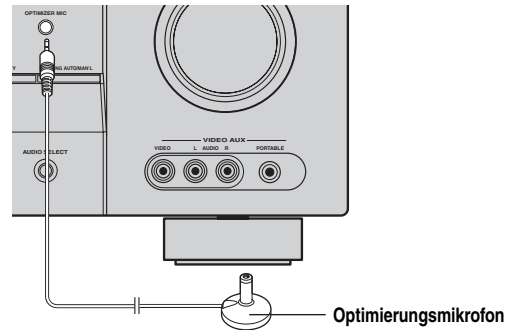
- Die Lautsprecher sind ordnungsgemäß angeschlossen.
- Es sind keine Kopfhörer an dieses Gerät angeschlossen.
- Das Gerät schaltet sich ein.
- Der angeschlossene Subwoofer ist eingeschaltet, und der Lautstärkepegel ist auf etwa halb (oder etwas weniger) eingestellt.
- Der Übernahmefrequenz-Regler am angeschlossenen Subwoofer ist auf Maximum gestellt.



Steuerung eines Subwoofers (Beispiel)

- FRONT A-Lautsprecher werden als Front-Lautsprechersystem gewählt (siehe Seite 30).
- Der Lärmpegel im Raum ist gering.

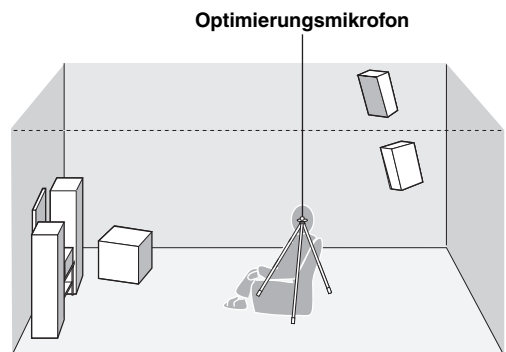
2 Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.



Die folgende Anzeige erscheint auf dem Frontblende-Display.

SETUP AUTO

3 Stellen Sie das Optimierungsmikrofon in normaler Hörposition auf einer waagerechten Fläche ab, wobei der Mikrofonkopf nach oben gerichtet sein muss.



Es wird empfohlen, ein Stativ (usw.) für das Anbringen des Optimierungsmikrofons in der gleichen Höhe, in der Ihre Ohren angeordnet sein würden, wenn Sie in der Hörposition sitzen würden, zu verwenden. Sie können die angebrachte Schraube eines Stativs (usw.) zum Befestigen des Optimierungsmikrofons an einem Stativ (usw.) verwenden.

4 Drücken Sie Ⓢ / ◀ / ▶ , um „AUTO“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, RELOAD, UNDO, DEFAULT

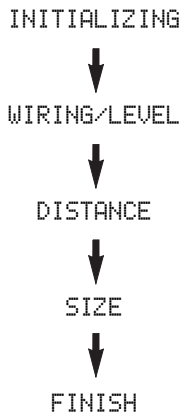
- Wählen Sie „AUTO“, um automatisch den gesamten „AUTO SETUP“-Vorgang auszuführen.
- Wählen Sie „RELOAD“, um die letzten „AUTO SETUP“-Einstellungen herunterzuladen und die vorherigen Einstellungen zu überregeln.
- Wählen Sie „UNDO“, um die letzten „AUTO SETUP“-Einstellungen rückgängig zu machen und die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
- Wählen Sie „DEFAULT“, um die „AUTO SETUP“-Parameter auf die ursprünglichen werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Hinweis

„RELOAD“ oder „UNDO“ ist nur verfügbar, wenn Sie vorher „AUTO SETUP“ ausgeführt und die Ergebnisse bestätigt haben.

5 Drücken Sie Ⓢ ENTER zum Starten des Setup-Vorgangs.

Das Gerät startet den automatischen Setup-Vorgang. Während des Auto-Setup-Vorgangs werden von jedem Lautsprecher laute Testtöne ausgegeben. Wenn alle Gegenstände eingestellt sind, erscheint die „FINISH“-Anzeige im Frontblende-Display.



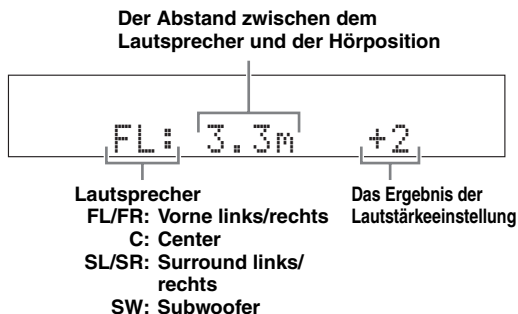
Zum Abbrechen des automatischen Setup-Vorgangs drücken Sie Ⓢ ▲ .

Hinweise

- Führen Sie während des automatischen Setup-Vorgangs keine anderen Vorgänge auf diesem Gerät aus.
- Es wird empfohlen, dass Sie während des Auto-Setup-Vorgangs den Raum verlassen. Der Auto-Setup-Vorgang dauert ca. 3 Minuten.

6 Wenn alle Messpunkte erfolgreich ausgeführt sind, erscheint „FINISH“ im Frontblende-Display.

Der Lautsprecher, für den die Ergebnisse des automatischen Setup automatisch erscheinen, wechselt der Reihe nach.



Zur erneuten Anzeige des Ergebnisses der automatischen Einstellung drücken Sie Ⓢ ▲ / ▼ wiederholt.

Hinweise

- Falls Sie „RELOAD“ in Schritt 4 gewählt hatten, werden keine Testtöne ausgegeben.
- Wenn ein Fehler während des „AUTO:CHECK“-Vorgangs auftritt, wird der Einstellvorgang aufgehoben und ein Fehlerbildschirm erscheint. Für Einzelheiten siehe „Falls eine Fehleranzeige erscheint“ auf Seite 24.
- Wenn dieses Gerät potenzielle Probleme beim „AUTO SETUP“-Verfahren erkennt, erscheinen „WARNING“ und die Warmmeldungen, nachdem dieses Geräte das Ergebnis des automatischen Setup anzeigt. Für Einzelheiten siehe die „AUTO SETUP“-Liste „Störungsbeseitigung“ auf Seite 55.
- Im Abstandsergebnis kann die angezeigte Entfernung länger als die aktuelle Entfernung sein, abhängig von den Eigenschaften Ihres Subwoofers.

7 Drücken Sie Ⓢ / ▶ , um „SET“ oder „CANCEL“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: **SET**, CANCEL

- Wählen Sie „SET“ zur Bestätigung der „AUTO SETUP“-Ergebnisse.
- Wählen Sie „CANCEL“ zum Löschen der „AUTO SETUP“-Ergebnisse.

VORBEREITUNG

Deutsch

8 Drücken Sie $\text{\textcircled{2}}$ ENTER, um Ihre Wahl zu bestätigen.

„AUTO SETUP“-Anzeige erscheint auf dem Frontblende-Display.

9 Drücken Sie $\text{\textcircled{2}}$ MENU, um das „SET MENU“ zu verlassen.

10 Trennen Sie das Optimierungsmikrofon von dieser Einheit ab.

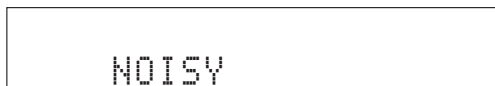
Das Optimierungsmikrofon ist empfindlich gegenüber Wärme. Es muss vor direktem Sonnenlicht geschützt werden und darf nicht auf diesem Gerät aufgestellt werden.



- Falls Sie die Lautsprecher, die Lautsprecherpositionen oder das Layout Ihres Hörrumfeldes ändern, führen Sie „AUTO SETUP“ erneut aus, um Ihr System neu zu kalibrieren.
- Wenn Sie das Ergebnis des automatischen Setup im Detail prüfen möchten oder die Parameter manuell einstellen möchten, verwenden Sie „MANUAL SETUP“ (siehe Seite 44).

■ Falls eine Fehleranzeige erscheint

Wenn dieses Gerät potenzielle Probleme erkennt, erscheint eine Fehlermeldung im Frontblende-Display während des automatischen Setup. Einzelheiten über jede Fehlermeldung siehe Abschnitt „AUTO SETUP“ in „Störungsbeseitigung“ auf Seite 55.



Nach einigen Sekunden erscheinen die folgenden Wahlmöglichkeiten. Drücken Sie $\text{\textcircled{2}}$ </>, um „RETRY“ oder „EXIT“ zu wählen, und drücken Sie danach $\text{\textcircled{2}}$ ENTER.



Wahlmöglichkeiten: **RETRY**, **EXIT**

- Wählen Sie „RETRY“ zum Neuversuch des „AUTO SETUP“-Vorgangs.
- Wählen Sie „EXIT“ zum Verlassen des „AUTO SETUP“-Vorgangs.

■ Wenn „WARNING“ angezeigt wird

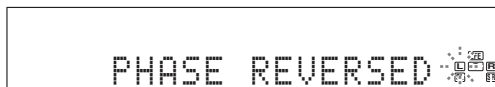
Wenn dieses Gerät potenzielle Probleme während des automatischen Setup-Vorgangs erkennt, erscheint „WARNING“ in der Frontblende-Anzeige nach dem Ergebnis jedes Lautsprechers. Prüfen Sie die Warnmeldungen, um Ihre Lautsprechereinstellungen zu korrigieren.

Hinweis

Warnungen unterscheiden sich von Fehlern darin, dass die Warnungen nicht das automatische Setup-Verfahren aufheben.

Drücken Sie $\text{\textcircled{2}}$ ∇, um die Detailinformation über die Warnung anzuzeigen.

Zeigt die Detailinformation über die Warnung an, und Indikatoren der ungeeigneten Lautsprecher blinken im Frontblende-Display.



Blinkt



Einzelheiten über jede Warnmeldung siehe Abschnitt „AUTO SETUP“ in „Störungsbeseitigung“ auf Seite 55.

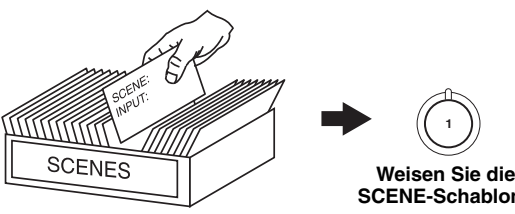
Wahl der SCENE-Schablonen

Diese Einheit ist mit 12 vorgegebenen SCENE-Schablonen für verschiedene Einsatzsituationen ausgestattet. Als werkseitige Vorgabe sind die folgenden SCENE-Schablonen jeder SCENE-Taste zugewiesen:

- SCENE 1:** DVD Movie Viewing
- SCENE 2:** Music Disc Listening
- SCENE 3:** TV Viewing
- SCENE 4:** Radio Listening

Wenn Sie andere SCENE-Schablonen verwenden möchten, können Sie die gewünschten SCENE-Schablonen aus der SCENE-Schablonen-Bibliothek wählen und die Schablonen den gewählten SCENE-Tasten an der Frontblende und Fernbedienung zuweisen.

Wählen Sie die gewünschte SCENE-Schablone

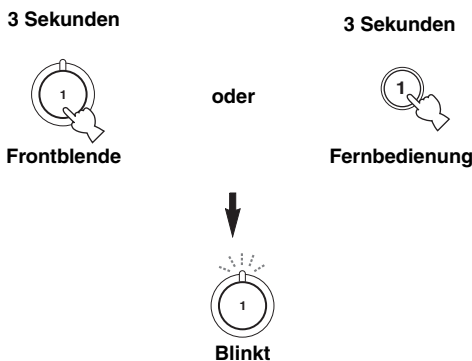


SCENE-Schablone-Bibliothek (Abbildung)

Weisen Sie die SCENE-Schablone zur SCENE-Buchse zu

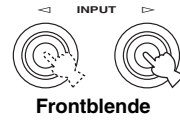
Wählen der gewünschten SCENE-Schablone

- Halten Sie die gewünschte Taste **ⓅSCENE** (oder **ⓄSCENE**) für mehr als 3 Sekunden gedrückt.**
Die Anzeige auf der gewählten SCENE-Taste an der Frontblende beginnt zu blinken, und der Name der aktuell zugewiesenen SCENE-Schablone erscheint im Frontblende-Display.

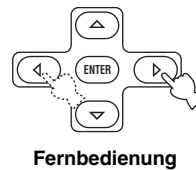


DVD Movie View

- Drücken Sie **ⓃINPUT** **◀/▶** (oder drücken Sie **Ⓞ◀/▶**), um die gewünschte Schablone zu wählen.**



oder



DVD Viewing

- Drücken Sie die Taste **ⓅSCENE** (oder **ⓄSCENE**) zum Bestätigen der Wahl.**
Die gewählte SCENE-Schablone wird der Taste zugewiesen.

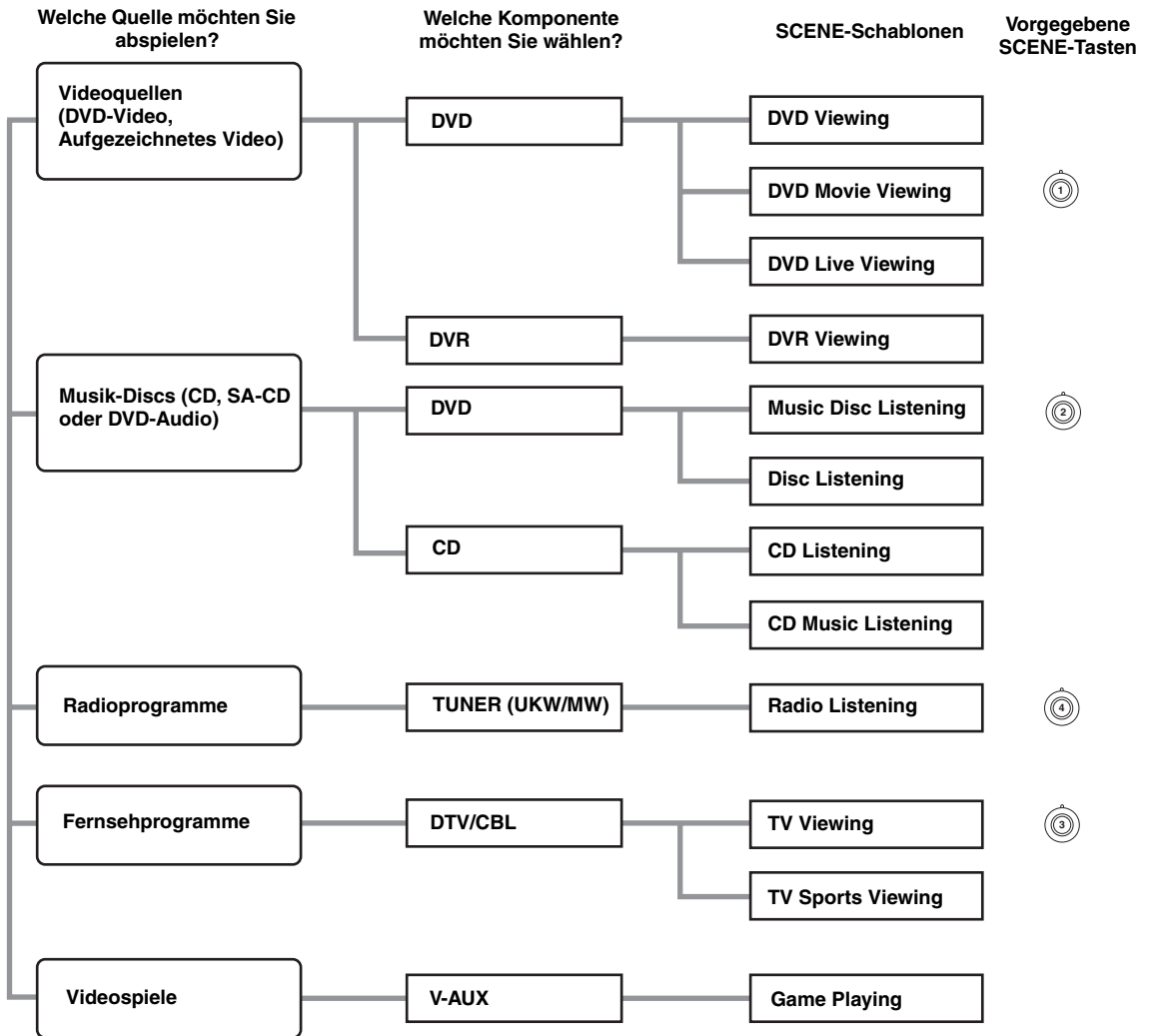


oder



☀️
Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie **ⓄRETURN**.

■ Welche SCENE-Schablone möchten Sie wählen?



Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen durch Bearbeiten der vorgegebenen SCENE-Schablonen erzeugen. Siehe Seite 28 für Einzelheiten.

■ Vorgegebene SCENE-Schablonen Beschreibungen

SCENE-Schablone	
Merkmale	
Eingangsquelle	Wiedergabemodus

DVD Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie allgemeine Inhalte auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	STRAIGHT

DVD Movie Viewing (SCENE 1 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf dem DVD-Player abspielen.	
DVD	Movie Dramatic

DVD Live Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Live-Musikvideos auf dem DVD-Player abspielen.	
DVD	Pop/Rock

DVR Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf Ihrem digitalen Videorecorder abspielen.	
DVR	Movie Dramatic

Music Disc Listening (SCENE 2 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	2ch Stereo

Disc Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musikquellen als Hintergrundmusik auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	5ch Stereo

CD Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie eine Musikquelle als Hintergrundmusik auf Ihrem CD-Player abspielen.	
CD	5ch Stereo

CD Music Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem CD-Player abspielen.	
CD	2ch Stereo

Radio Listening (SCENE 4 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie UKW- oder MW-Radioprogramme hören.	
TUNER	Music Enh. 5ch

TV Viewing (SCENE 3 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Fernsehprogramme genießen.	
DTV/CBL	STRAIGHT

TV Sports Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Sportprogramme im Fernsehen genießen.	
DTV/CBL	TV Sports

Game Playing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Video-Spiele spielen.	
V-AUX	Game

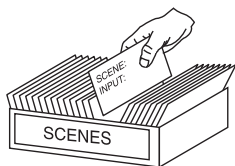
Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen

Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen für jede SCENE-Taste erzeugen. Sie können sich auf die vorgegebenen 12 SCENE-Schablonen beziehen, um Ihre eigenen SCENE-Schablonen zu erzeugen.

Benutzeranpassen der vorgegebenen SCENE-Schablonen

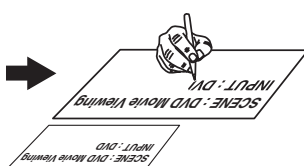
Verwenden Sie dieses Merkmal, um die vorgegebenen SCENE-Schablonen benutzeranzupassen.

Wählen Sie die gewünschte SCENE-Schablone



SCENE-Schablone-Bibliothek (Abbildung)

Erzeugen Sie Ihre eigene SCENE-Schablone



Weisen Sie die SCENE-Schablone zur SCENE-Buchse zu

1 Halten Sie die Taste **SCENE** für mehr als 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeige zur Benutzeranpassung der SCENE-Schablone erscheint auf dem Frontblende-Display.



3 Sekunden

Hinweis

Wenn die anzupassen gewünschte SCENE-Schablone keiner der **SCENE**-Tasten zugewiesen ist, drücken Sie wiederholt **SCENE**, um die gewünschte SCENE-Schablone (siehe Seite 25) aufzurufen.

2 Drücken Sie **SCENE** zum Wählen der gewünschten Parameter der SCENE-Schablone und danach **SCENE** zum Wählen des gewünschten Werts des gewählten Parameters.

Sie können die folgenden Parameter für eine SCENE-Schablone anpassen:

- Die Eingangsquelle-Komponente
- Die aktiven Soundfeldprogramme oder STRAIGHT-Modus
- Die Nachhörmodus-Einstellung (siehe Seite 31)
 - SYSTEM: Bewahrt den aktuellen Nachhörmodus.
 - CINEMA: Schaltet den Nachhörmodus in den CINEMA-Modus.
 - MUSIC: Schaltet den Nachhörmodus in den MUSIC-Modus.

3 Drücken Sie die Taste **SCENE** erneut zum Bestätigen der Bearbeitung.



- Eine Sternchenkennzeichnung (*) erscheint bei dem Namen der originalen SCENE-Schablone.
- Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie **RETURN**.

Hinweise

- Sie können eine benutzerangepasste **SCENE**-Schablone für jede SCENE-Taste erzeugen, und wenn Sie eine weitere benutzerangepasste SCENE-Schablone erzeugen, überschreibt diese Einheit die alte benutzerangepasste SCENE-Schablone mit der neuen.
- Die benutzerangepasste SCENE-Schablone steht nur für die zugewiesene **SCENE**-Taste zur Verfügung.

Wiedergabe

Vorsicht

Bei der Wiedergabe von CDs, die mit dem DTS-Verfahren codiert wurden, muss besondere Vorsicht angewendet werden. Wenn Sie eine mit dem DTS-Verfahren codierte CD -Signal auf einem DTS-inkompatiblen CD-Player abspielen, hören Sie nur digitales Rauschen, das Ihre Lautsprecher beschädigen kann. Überprüfen Sie, ob Ihr CD-Player DTS-codierte CDs unterstützt. Prüfen Sie die Ausgangslautstärke Ihres CD-Players, bevor Sie eine DTS-codierte CD wiedergeben.

Grundlegende Bedienungsvorgänge

- Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.**
- Drücken Sie wiederholt **SPEAKERS**, um die zu verwenden gewünschten Frontlautsprecher zu wählen.**
Die jeweiligen Lautsprecher-Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.
- Drücken Sie **INPUT** $\triangleleft/\triangleright$ wiederholt (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten **(4)**), um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen.**
Der Name der aktuell ausgewählten Eingangsquelle erscheint für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

Verfügbare Eingangsquelle



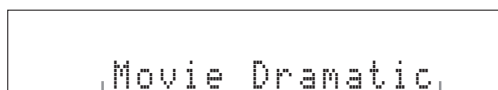
Momentan gewählte Eingangsquelle

- Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Komponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.**
 - Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Quellenkomponente.
 - Siehe Seite 37 für Einzelheiten über die UKW/MW-Abstimmungsanleitung.

- Drrehen Sie **VOLUME** (oder drücken Sie **VOLUME +/-**), um den gewünschten Ausgangspegel einzustellen.**

- Drücken Sie **PROGRAM** $\triangleleft/\triangleright$ (oder drücken Sie **PROG** $\triangleleft/\triangleright$) wiederholt, um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen.**

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display. Siehe Seite 34 für Details zu Soundfeldprogrammen.



Momentan gewähltes Surroundfeldprogramm

Hinweise

- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 30).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 36).
- Zur Anzeige von Information über die momentan gewählte Eingangsquelle im Frontblende-Display siehe Seite 32 für Einzelheiten.

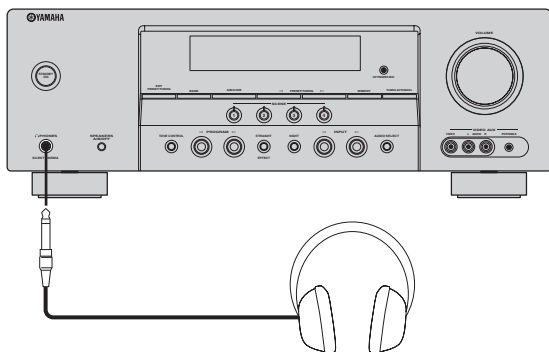
■ Überblick über den Inhalt

Gewünschter Vorgang	Vorgehensweise
Klangqualität der vorderen Lautsprecher einstellen	31
Parameters der Soundfeldprogramme bearbeiten	35
Quellen mit breitem Dynamikbereich bei Nacht genießen	31
Kopfhörer verwenden	30
Einen Decoder zur Wiedergabe von Quellen auswählen	35
Dieses Gerät automatisch in den Bereitschaftsmodus schalten	33

Zusätzliche Bedienungsvorgänge

■ Verwenden von Kopfhörern

Schließen Sie einen Kopfhörer mit einem Stereo-Analog-Audiokabelstecker an die PHONES-Buchse auf der Frontblende an.



Wenn Sie ein Soundfeldprogramm wählen, wird der SILENT CINEMA-Modus automatisch aktiviert (siehe Seite 36).

Hinweise

- Falls Sie Kopfhörer anschließen, werden an den Lautsprecherklemmen keine Signale ausgegeben.
- Alle Dolby Digital- und DTS-Audiosignale werden gemischt an die linken und rechten Kopfhörerkanäle ausgegeben.

■ Stummschalten des Audioausgangs

Drücken Sie **Ⓜ MUTE**, um die Tonausgabe stummzuschalten.

Drücken Sie erneut **Ⓜ MUTE** um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.



- Sie können auch **Ⓜ VOLUME** drehen (oder **Ⓜ VOLUME +/-** drücken), um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.
- Sie können den Stummschaltpegel mit „MUTE TYP.“ in „SOUND MENU“ einstellen (siehe Seite 49).
- Die MUTE-Anzeige blinkt im Frontblende-Display, wenn der Tonausgang stummgeschaltet ist und verschwindet aus der Frontblende-Anzeige, wenn der Tonausgang wieder eingeschaltet wird.

■ Wählen des Frontlautsprechersatzes

Drücken Sie **Ⓜ SPEAKERS** wiederholt, um den Satz der Frontlautsprecher, die an die Lautsprecherklemmen FRONT A oder FRONT B angeschlossen sind, ein- oder auszuschalten.

Der aktive Frontlautsprechersatz ändert sich wie folgt:



Hinweis

Stellen Sie den Lautstärkepegel dieser Einheit auf Nullstellung, wenn Sie die Frontlautsprechereinstellung umschalten.

■ Verwendung des Zone B-Merkmals

Wenn Sie „FRONT B“ auf „ZONE B“ (siehe Seite 46) stellen, können Sie die an die FRONT B-Lautsprecherklemmen angeschlossenen Lautsprecher in einem anderen Raum verwenden (Zone B).

Drücken Sie **Ⓜ SPEAKERS** auf der Frontblende wiederholt, um die Zone B-Lautsprecher ein- oder auszuschalten.

Wenn Sie die Zone B-Lautsprecher aktivieren, werden alle Lautsprecher im Raum stummgeschaltet.

Hinweise

- Sie können nicht sowohl die Lautsprecher im Hauptraum als auch die Zone B-Lautsprecher gleichzeitig aktivieren.
- Wenn Sie das CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen und die Zone B-Lautsprecher aktivieren, wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert (siehe Seite 36).

■ Wählen der die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente (siehe Seite 17).

Drücken Sie wiederholt **Ⓜ INPUT** **◀/▶** (oder drücken Sie **Ⓜ MULTI CH IN**) bis „MULTI CH“ auf dem Frontblende-Display erscheint.



Verwenden Sie das „MULTI CH SET“-Menü in „INPUT MENU“, um den Parameter für MULTI CH INPUT festzulegen (siehe Seite 50).

Hinweise

- Die Eingangssignale werden verstärkt und direkt ohne Klangverarbeitung ausgegeben. Deshalb können Sie nicht Soundfeldprogramme, den Nachhörmodus usw. aktivieren, während MULTI CH als Eingangsquelle gewählt ist.
- Wenn Sie Kopfhörer verwenden, werden nur Signale von den linken und rechten Frontkanälen ausgegeben.

■ Wählen von Audioeingangsbuchsen (AUDIO SELECT)

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl von Eingangsbuchsen ausgestattet. Verwenden Sie diese Funktion (Audioeingangsbuchsen-Auswahl) um die Eingangsbuchse für eine Eingangsquelle umzuschalten, wenn einer Eingangsquelle mehrere Eingangsbuchsen zugewiesen sind.



- In den meisten Fällen ist die Einstellung der Audioeingangsbuchse auf „AUTO“ zu empfehlen.
- Sie können die Standardauswahl der Audioeingangsbuchse dieses Gerätes mit dem „AUDIO SELECT“-Parameter in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 51).

Drücken Sie **ⓐAUDIO SELECT** (oder drücken Sie **ⓑAUDIO SEL**) wiederholt, um die gewünschte Audioeingangsbuchsen-Einstellung zu wählen.



Audio-Eingangsbuchsenwah-Einstellung

AUTO	Wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge: (1) Digitalsignale (2) Analogsignale
ANALOG	Wählt nur Analogsignale. Falls keine Analogsignale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.

Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn keine digitale Eingangsbuchse zur aktuell gewählten Eingangsquelle zugewiesen ist.

■ Wählen des Nachthörmodus

Die Nachthörmodi sind so ausgelegt, dass das Hörvermögen bei geringer Lautstärke bei Nacht verbessert wird.

1 Drücken Sie wiederholt **ⓐNIGHT**, um „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: NIGHT:CINEMA, NIGHT:MUSIC, NIGHT OFF

- Wählen Sie „NIGHT:CINEMA“, um den Dynamikbereich der Tonspuren von Filmen zu reduzieren, damit Sie den Dialog bei niedriger Lautstärke besser vernahmen können.
- Wählen Sie „NIGHT:MUSIC“, um besseres Hörvermögen für alle Sounds sicherzustellen.
- Wählen Sie „NIGHT OFF“, wenn Sie dieses Merkmal nicht verwenden möchten.



Wenn ein Nachthörmodus ausgewählt ist, leuchtet die NIGHT-Anzeige auf dem Frontblende-Display.

2 Drücken Sie **ⓐ◀/▶**, um den Effektpegel einzustellen, während „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Wahlmöglichkeiten: MIN, MID, MAX

- Wählen Sie „MIN“, wenn Sie die minimale Komprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MID“, wenn Sie die Standardkomprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MAX“, wenn Sie die maximale Komprimierung verwenden möchten.



Die „NIGHT:CINEMA“- und „NIGHT:MUSIC“-Einstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

Hinweise

- Sie können die Nachthörmodi nicht in den folgenden Fällen verwenden:
 - wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist.
 - wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
 - wenn die Abtastfrequenz der Eingangsquelle über 96 kHz ist
- Die Nachthörmodi können ihre Wirkung variieren, abhängig von der Eingangsquelle und den von Ihnen verwendeten Surround-Soundeinstellungen.

■ Einstellen der Klangqualität

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anpassung der Balance der Tiefen- und Höhenabgabe für die vorderen linken und rechten Lautsprecherkanäle.

Drücken Sie wiederholt **ⓐTONE CONTROL**, um „BASS“ oder „TREBLE“ zu wählen, und drücken Sie dann **ⓑPROGRAM** **◀/▶** zum Einstellen des entsprechenden Frequenzgangpegels.

Regelungsbereich: -10 bis +10 dB

Regelungsschritt: 2

- Wählen Sie „BASS“, um den Niederfrequenzgang einzustellen.
- Wählen Sie „TREBLE“, um den Hochfrequenzgang einzustellen.

Hinweise

- Die Lautsprecher- und Kopfhörereinstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.
- Falls Sie den Sound mit hohen Frequenzen oder niedrigen Frequenzen auf einen extremen Pegel erhöhen oder vermindern, dann stimmt die Klangqualität der Surround-Lautsprecher vielleicht nicht mit den linken/rechten Frontlautsprechern überein.

■ Anpassen der Lautsprecher-Pegel bei der Wiedergabe

Sie können den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einstellen, während Sie eine Musikquelle hören.

Hinweis

Dieser Vorgang überschreibt die Pegelanpassung, die in „SP LEVEL“ (siehe Seite 47) vorgenommen wurde.

1 Drücken Sie wiederholt **Ⓛ** LEVEL, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Display	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts



Sobald Sie **Ⓛ** LEVEL an der Fernbedienung gedrückt haben, können Sie den Lautsprecher auch durch Drücken von **Ⓛ** / **Ⓡ** wählen.

2 Drücken Sie **Ⓛ** < / > an der Fernbedienung, um den Ausgangspegel des Lautsprechers einzustellen.

Der Steuerbereich reicht von -10 dB bis +10 dB.



Sie können **Ⓛ**A/**Ⓛ**B/**Ⓛ**C/**Ⓛ**D/**Ⓛ**E drücken, um einen Lautsprecher zu wählen, und dann **Ⓛ**PRESET/TUNING < / >, um den LautsprecherAusgangspegel einzustellen.

■ Anzeige der Signal-Information

Sie können das Format, die Abtastfrequenz, den Kanal, die Bitrate und die Kennzeichendaten des aktuellen Eingangssignals anzeigen.

1 Drücken Sie **Ⓛ** MENU auf der Fernbedienung.

„AUTO SETUP“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

• AUTO SETUP

2 Drücken Sie wiederholt **Ⓛ** / **Ⓡ**, um „SIGNAL INFO“ zu wählen, und drücken Sie danach **Ⓛ** ENTER.

3 Drücken Sie **Ⓛ** / **Ⓡ** zum Umschalten der angezeigten Information.

Die folgende Information über die Eingangsquelle erscheinen im Frontblende-Display.

Display	Beschreibung
Format	Signalformat.
Abtastfrequenz	Die Anzahl der Abtastungen pro Sekunde von einem kontinuierlichen Signal, um ein diskretes Signal zu erzeugen.
Kanal	Anzahl der Quellenkanäle in dem Eingangssignal (Front/Surround/LFE).
Bitrate	Die Anzahl der an einer gegebenen Stelle pro Sekunde durchlaufenden Bits.
Kennzeichendaten	Kennzeichendaten, die in den DTS-, Dolby Digital- oder PCM-Signalen codiert sind, die dieses Gerät zum automatischen Umschalten der Decoder veranlassen.

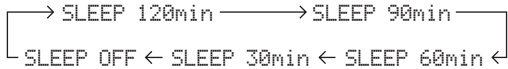
4 Drücken Sie **Ⓛ** MENU zum Beenden.

■ Verwendung des Einschlaf-Timers

Verwenden Sie diese Funktion, um dieses Gerät nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne automatisch in den Bereitschaftsmodus zu schalten.

Drücken Sie wiederholt **SLEEP**, um die Zeitspanne einzustellen.

Mit jedem Drücken von **SLEEP** ändert die Anzeige auf dem Frontblende-Display wie nachfolgend gezeigt.



Die SLEEP-Anzeige blinkt, während Sie die Zeitspanne für den Einschlaf-Timer ändern. Wenn der Einschlaf-Timer eingestellt ist, leuchtet die SLEEP-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf, und das Display kehrt zu dem gewählten Soundfeldprogramm zurück.

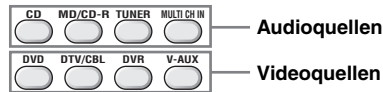


- Zum Annullieren des Einschlaf-Timers drücken Sie **SLEEP** auf der Fernbedienung wiederholt, bis „SLEEP OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- Sie können die Einstellung des Einschlaf-Timers auch ausschalten, indem Sie **STANDBY/ON** (oder **STANDBY**) drücken, um dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten.

■ Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund

Sie können ein Videobild von einer Videoquelle mit dem Sound einer Audioquelle kombinieren. So können Sie zum Beispiel klassische Musik hören, während Sie schöne Landschaften von der Videoquelle auf dem Videomonitor betrachten.

Drücken Sie die Eingangswahltasten **(4)** auf der Fernbedienung, um eine Videoquelle und danach eine Audioquelle zu wählen.



Soundfeldprogramme

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl präziser Digital-Decoder ausgestattet, die Ihnen die Mehrkanalwiedergabe fast aller Soundquellen in Stereo oder Mehrkanal ermöglichen.

Drücken Sie  PROGRAM  /  (oder drücken Sie  PROG  /  wiederholt).


Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display.

Hinweise

- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.

- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 30).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 36).
- Wenn die Abtastfrequenz der Eingangsquellen höher als 96 kHz ist, legt diese Einheit keine Soundfeldprogramme an.



- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms selber.
- Sie können „Music Enh. 2ch“ und „Music Enh. 5ch“ durch wiederholtes Drücken von  ENHANCER wählen.

Beschreibungen für Soundfeldprogramme

Kategorie	Programm	Merkmale
MUSIC	Pop/Rock	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm präsentiert eine Abbildung eines Pop-, Rock-, oder Live-Jazz-Konzerts. Das Soundfeld reproduziert die Geräumigkeit eines massiven Pavillons mit einer Betonung der Lebendigkeit der Vokale auf der Bühne und der Soloinstrumente sowie des Taktschlags der Rhythmusinstrumente.
	Hall	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für klassische und Orchestermusik geeignet. Das Programm verwendet Daten, die in einer großen Konzerthalle in München gesammelt wurden. Sie können delikaten, schönen Nachhall und eine majestätische Atmosphäre genießen.
	Jazz	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für Jazz- und Fusionmusik geeignet. Es verwendet Daten, die in einem berühmten Jazzclub in New York gesammelt wurden. Sie können klaren Nachhall genießen.
ENTERTAIN	Game	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können dynamische und spannende Soundeffekte beim Spielen genießen. Das Programm erlaubt es Ihnen, die Tiefe und die dreidimensionalen Surround-Sounds des Felds, wo sie spielen, zu erleben, und bietet kinoartige Surround-Soundeffekte für Filmszenen.
	TV Sports	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können Sport-Relaisübertragungen in Stereo und Unterhaltungssendungen mit Live-Soundumgebung genießen. Bei Sportübertragungen werden die Stimmen von Kommentatoren und Ansagern deutlich im Zentrum platziert, während die Atmosphäre im Stadion optimal erweitert wird, um dem Zuhörer das Gefühl zu geben, real vor Ort zu sein.
MOVIE	Movie Spacious	CINEMA DSP Verarbeitung. Das Soundfeld ist für Filme mit einer Betonung spektakulärer Soundeffekte geeignet, und passt perfekt zu einem Breitbildschirm. Das Programm reproduziert einen breiten Dynamikumfang von minimalen Soundeffekten bis zu kräftigen Klängen.
	Movie Dramatic	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist auch für Filme mit einer Betonung auf dreidimensionalen Soundeffekten geeignet. Es begrenzt Nachhall zu einem moderaten Grad, reproduziert aber Soundeffekte und Hintergrundmusik auf eine weiche, dreidimensionale Weise mit Schärfe und Mittenausrichtung der Stimmen als Richtpunkte.
STEREO	2ch Stereo	Mehrkanalquellen werden auf 2 Kanäle abgemischt, oder es werden 2-Kanal-Quellen im Originalformat wiedergegeben.
	5ch Stereo	CINEMA DSP Verarbeitung. Bei Verwendung dieses Programms wird der Hörpositionsbereich vergrößert. Dies ist ein Soundfeldprogramm, das für Hintergrundmusik bei Parties geeignet ist.
ENHANCER	Music Enh. 2ch Music Enh. 5ch	Wählen Sie diese Programme zur Wiedergabe der Kompressionsartefakte (wie MP3-Format) in 2-Kanal-Stereo oder 5-Kanal-Stereo. Diese Programm verbessert Ihr Hörerlebnis durch Regenerierung der fehlenden Harmonien in einem Kompressionsartefakt.

Hinweis

Die Soundfeldprogramme dieses Gerätes entsprechen einer Neukreierung der tatsächlichen akustischen Umfeldbedingungen, die durch Präzisionsmessungen in real existierenden Konzerthallen, Musiksälen, Kinos usw. erfasst wurden. Daher können Sie vielleicht Variationen in der Stärke der von vorne, hinten, links und rechts kommenden Reflexionen feststellen.

■ Wählt Decoder für 2-Kanal-Quellen (Surrounddecodierungs-Modus)

Die von 2-Kanal-Signalquellen eingespeisten Signale können auch über Multi-Kanäle wiedergegeben werden.




Drücken Sie wiederholt die  SUR-DECODE-Taste, um einen Decoder zu wählen.




Sie können auch einen der folgenden Decoder wählen, abhängig von dem Typ der Quelle, die Sie wiedergeben, und Ihrem persönlichen Geschmack.

STANDARD	Funktionen
PRO LOGIC	Dolby Pro Logic-Verarbeitung für jede Quelle
PLII Movie	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Filmquellen
PLII Music	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Musikquellen
PLII Game	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Spiel-Quellen

■ Bearbeitung der Soundfeldparameter

Die werksseitigen Standard-Parameter liefern eine gute Klangqualität. Obwohl Sie die anfänglichen Einstellungen nicht ändern müssen, können Sie manche Parameter abändern, um diese besser an die Eingangsquelle oder Ihren Hörraum anzupassen.

1 Beim Hören einer Quelle drücken Sie die Taste   /  zum Wählen des gewünschten Parameters.

2 Drücken Sie   / , um den Parameterwert zu ändern.

Hinweis

Sie können die Parameterwerte nicht ändern, wenn „MEM.GUARD“ in „OPTION MENU“ auf „ON“ (siehe Seite 51) eingestellt ist.



Die anfänglichen Einstellungen sind unter jedem Parameter in Fettschrift angeführt.

Für Pop/Rock, Hall, Jazz, Game, TV Sports, Movie Spacious und Movie Dramatic:

DSP-Pegel DSP LEVEL

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten: MIN, **MID**, MAX

Für PRO LOGIC II Music:

Panorama PANORAMA

Funktion: Übermittelt die Stereosignale zu den Surround-Lautsprechern und den Frontlautsprechern, um einen umfassenden Klangeffekt zu erzielen.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, ON

Dimension DIMENSION

Funktion: Stellt das Soundfeld langsam gegen die Frontseite oder gegen die Rückseite ein.

Regelbereich: -3 (gegen die Rückseite) bis +3 (gegen die Vorderseite), anfängliche Einstellung ist STD (Standard).

Center-Breite CT WIDTH

Funktion: Stellt das Center-Bild von allen drei Frontlautsprechern zu variierenden Graden ein. Ein größerer Wert stellt das Center-Bild gegen die linken und rechten Frontlautsprecher gerichtet ein.

Regelbereich: 0 (der Sound des Center-Kanals wird nur von dem Center-Lautsprecher ausgegeben) bis 7 (der Sound des Center-Kanals wird nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben), anfängliche Einstellung ist 3.

Für Music Enh. 2ch und Music Enh. 5ch

Effektpegel EFCL LVL

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten: LOW, **HIGH**

■ Verwenden von Soundfeldprogrammen ohne Surroundlautsprecher (Virtual CINEMA DSP)

Virtual CINEMA DSP erlaubt Ihnen den Genuss von CINEMA DSP-Programmen ohne Surround-Lautsprecher, indem virtuelle Lautsprecher erzeugt werden.

Wenn Sie „SUR. LR“ auf „NONE“ (siehe Seite 48) einstellen, wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert, sobald Sie ein Soundfeldprogramm (siehe Seite 34) wählen.

Hinweis

Virtual CINEMA DSP wird in den folgenden Fällen nicht aktiviert, auch wenn „SUR. LR“ auf „NONE“ (siehe Seite 46) gestellt ist:

- wenn „5ch Stereo“ (siehe Seite 34) gewählt ist.
- wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.

■ Genießen von Multi-Kanal-Quellen und Soundfeldprogrammen mit Kopfhörern (SILENT CINEMA)

SILENT CINEMA gestattet Ihnen, Mehrkanalmusik oder Filmtone, einschließlich Dolby Digital- und DTS-Quellen, über herkömmliche Kopfhörer zu hören. SILENT CINEMA aktiviert automatisch, wenn Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, während Sie Soundfeldprogramme hören (ausgenommen 2ch Stereo und Music Enh. 2ch) (siehe Seite 34). Wenn SILENT CINEMA aktiviert wird, leuchtet die SILENT CINEMA-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

■ Genießen unbearbeiteter Eingangsquellen (Direkt-Decodiermodus)

Wenn dieses Gerät im Modus „STRAIGHT“ ist, werden Mehrkanalquellen direkt in die geeigneten Kanäle decodiert, ohne zusätzliche Effektverarbeitung auszuführen. 2-Kanal-Stereo-Quellen werden nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben.

Drücken Sie  STRAIGHT (oder drücken Sie  STRAIGHT) zum Wählen von „STRAIGHT“.

Zum Deaktivieren des „STRAIGHT“-Modus drücken Sie  STRAIGHT (oder  STRAIGHT) erneut, so dass „STRAIGHT“ aus dem Frontblende-Display verschwindet.

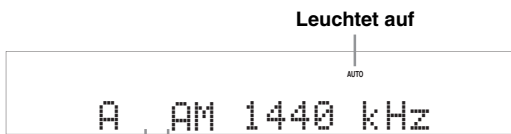
UKW/MW-Abstimmung

Es gibt 2 Methoden zur Abstimmung: automatisch und manuell. Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden. Falls das Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab. Sie können auch die automatischen und manuellen Merkmale zur Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 Sender zu speichern.

Automatische Abstimmung

Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden.

- 1 Drücken Sie wiederholt **ⓃINPUT** $\triangleleft/\triangleright$, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- 2 Drücken Sie **ⓄBAND**, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).
- 3 Drücken Sie **ⓈTUNING AUTO/MAN'L**, so dass die **AUTO**-Anzeige auf dem Frontblende-Display aufleuchtet.

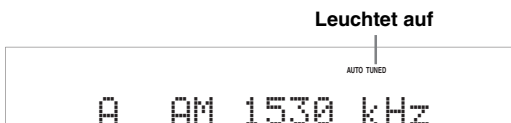


Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist automatisches Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING**, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

- 4 Drücken Sie einmal **ⓈPRESET/TUNING** $\triangleleft/\triangleright$, um mit der automatischen Abstimmung zu beginnen.

Wenn das Gerät auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die TUNED-Anzeige auf, und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.



Manuelle Abstimmung

Wenn das empfangene Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab.

Hinweis

Durch die manuelle Abstimmung auf einen UKW-Sender wird der Tuner automatisch auf Mono-Empfangsmodus umgeschaltet, um die Signalqualität zu verbessern.

- 1 Drücken Sie wiederholt **ⓃINPUT** $\triangleleft/\triangleright$, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- 2 Drücken Sie **ⓄBAND**, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).
- 3 Drücken Sie **ⓈTUNING AUTO/MAN'L**, so dass die **AUTO**-Anzeige von dem Frontblende-Display verschwindet.



Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist die manuelle Abstimmung nicht möglich. Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING**, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

- 4 Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING** $\triangleleft/\triangleright$, um manuell auf den gewünschten Sender abzustimmen.

Sie können die Taste gedrückt halten, um die Suche fortzusetzen.

Automatische Festsenderabstimmung

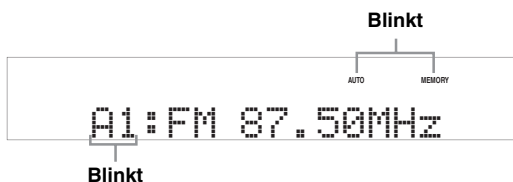
Sie können auch die automatische Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 UKW-Sender mit starken Signalen (A1 bis E8: 8 Festsendernummern in jeder der 5 Festsendergruppen) der Reihe nach zu speichern. Sie können danach einen Festsender einfach aufrufen, in dem Sie die entsprechende Festsendernummer wählen.

1 Drücken Sie wiederholt N INPUT $\triangleleft/\triangleright$, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

2 Drücken Sie C BAND, um „FM“ als Empfangsbereich zu wählen.

3 Betätigen und halten Sie F MEMORY für weitere 3 Sekunden gedrückt.

Die Festsendernummer und die MEMORY- und die AUTO-Anzeigen blinken. Nach ca. 5 Sekunden beginnt der automatische Sendersuchlauf von der gegenwärtigen Frequenz in Aufwärtsrichtung.



Wenn die automatische Abstimmung von Festsendern beendet ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des zuletzt gespeicherten Senders an.



Sie können die Festsendergruppe und eine Festsendernummer festlegen, unter denen der erste empfangene Sender gespeichert wird, indem Sie A/B/C/D/E und dann PRESET/TUNING $\triangleleft/\triangleright$ drücken.

Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Nur UKW-Sender mit ausreichender Signalstärke werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert. Falls der Sender, den Sie speichern möchten, eine geringe Signalstärke aufweist, stimmen Sie manuell auf den Sender ab, und speichern Sie diesen danach, wie unter „Manuelle Festsenderabstimmung“ auf dieser Seite beschrieben.
- Nur Radio-Daten-System-Sender werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert (nur Modell für Europa).

Manuelle Festsenderabstimmung

Sie können auch bis zu 40 Sender (A1 bis E8: 8 Sender in jeder der 5 Festsendergruppen) manuell abspeichern.

1 Stimmen Sie automatisch oder manuell auf einen Sender ab.

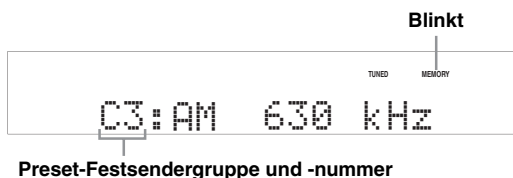
Siehe Seite 37 für Hinweise zur Abstimmung.

2 Drücken Sie F MEMORY.

Die MEMORY-Anzeige blinkt auf dem Frontblende-Display etwa 30 Sekunden lang.

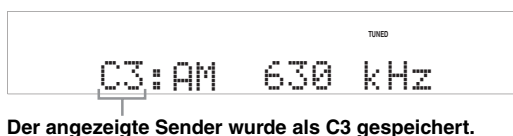
3 Drücken Sie wiederholt A/B/C/D/E und PRESET/TUNING $\triangleleft/\triangleright$, um eine Festsendergruppe und nummer (A1 bis E8) zu wählen, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Stellen Sie sicher, dass der Kolon (:) auf dem Frontblende-Display erscheint.



4 Drücken Sie F MEMORY, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Der Empfangsbereich und die Frequenz erscheinen mit der voreingestellten Festsendergruppe und der von Ihnen gewählten Nummer auf dem Frontblende-Display.



Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Der Empfangsmodus (Stereo oder Mono) wird gemeinsam mit der Senderfrequenz gespeichert.

Aufrufen eines Festsenders

Sie können jeden beliebigen Festsender aufrufen, indem Sie einfach die Festsendergruppe und -nummer wählen, unter welcher der Sender abgespeichert ist.



Wenn Sie diesen Vorgang mit der Fernbedienung ausführen, drücken Sie zuerst **TUNER**, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

1 Drücken Sie **A/B/C/D/E** (oder **A/B/C/D/E** **</>**) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (A bis E).

Der Buchstabe der Festsendergruppe erscheint auf dem Frontblende-Display und ändert mit jedem Drücken der Taste.

2 Drücken Sie **PRESET/TUNING** **</>** (oder **PRESET** **</>**) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (1 bis 8).

Die Festsendergruppe und -nummer erscheinen gemeinsam mit dem Empfangsbereich und der Frequenz auf dem Frontblende-Display.

E1: FM 87.50MHz

Austauschen von Festsendern

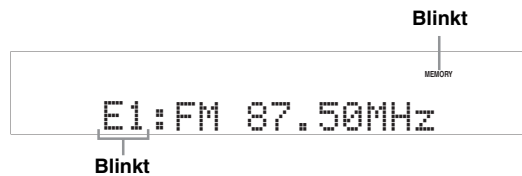
Sie können die Zuordnungen von zwei Festsendern miteinander austauschen. Das folgende Beispiel beschreibt den Vorgang, wie Sie den Festsender „E1“ mit dem Festsender „A5“ austauschen können.

1 Wählen Sie den Festsender „E1“, indem Sie **A/B/C/D/E** und **PRESET/TUNING** **</>** verwenden.

Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf dieser Seite.

2 Betätigen und halten Sie **PRESET/TUNING** für weitere 3 Sekunden gedrückt.

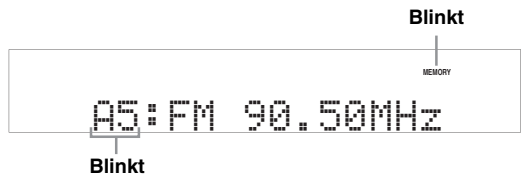
„E1“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



3 Wählen Sie den Festsender „A5“, indem Sie **A/B/C/D/E** und **PRESET/TUNING** **</>** verwenden.

„A5“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.

Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf dieser Seite.



4 Drücken Sie erneut **PRESET/TUNING**.

„EXCHANGE E1–A5“ erscheint auf dem Frontblende-Display, und die Zuweisungen der beiden Festsender werden ausgetauscht.

Radio-Daten-System-Abstimmung (Nur Modelle für Europa und Russland)

Radio-Daten-System ist ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für UKW-Sender verwendet wird. Dieses Gerät kann verschiedene Radio-Daten-System-Daten, wie zum Beispiel PS (Programmdienstname), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext), CT (Uhrzeit) und EON (erweiterter Senderverbund), empfangen, wenn Sie auf einen Radio-Daten-System-Sender abgestimmt haben.

Anzeigen der Radio-Daten-System-Information

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anzeige der 4 Typen von Radio-Daten-System-Information: PS (Programmdienst), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext) und CT (Uhrzeit). Die entsprechenden Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf (siehe Seite 20).

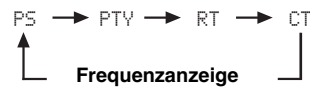
Hinweise

- Sie können einen der Radio-Daten-System-Anzeigemodi nur wählen, wenn die entsprechende Radio-Daten-System-Anzeige im Frontblende-Display aufleuchtet. Es kann eine Zeit lang dauern, bis dieses Gerät alle Radio-Daten-System-Daten vom Sender empfängt.
- Sie können nur die verfügbaren Radio-Daten-System-Anzeigemodi wählen, die vom Sender angeboten werden.
- Wenn die empfangenen Signale nicht stark genug sind, kann dieses Gerät nicht in der Lage sein, die Radio-Daten-System-Daten auszunutzen. Insbesondere der „RT“-Modus erfordert eine große Datenmenge und steht möglicherweise nicht zur Verfügung, auch wenn die anderen Radio-Daten-System-Anzeigemodi verfügbar sind.
- Bei schlechten Empfangsbedingungen drücken Sie **ⓈTUNING AUTO/MAN'L** an der Frontblende, so dass die AUTO-Anzeige aus dem Frontblende-Display verschwindet.
- Falls die Signalstärke während des Empfangs von Radio-Daten-System-Daten durch externe Interferenzen abgeschwächt wird, kann der Empfang unter Umständen plötzlich abgeschaltet werden, wobei „...WAIT“ am Frontblende-Display erscheint.
- Wenn der „RT“-Modus gewählt ist, kann dieses Gerät die Programminformation mit maximal 64 alphanumerischen Zeichen, einschließlich des Umlaut-Zeichens, anzeigen. Nicht verfügbare Zeichen werden mit „_“ (Unterstrichszeichen) angezeigt.
- Wenn der Empfang abgebrochen wird, während der „CT“-Modus gewählt ist, erscheint „CT WAIT“ im Frontblende-Display.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

- Es wird empfohlen, den automatischen Festsenderschlauf zu verwenden, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 38).
- Sie können auch den PTY SEEK-Modus verwenden, um den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender von den Festsendern einzustellen.

2 Drücken Sie **ⓈINFO** der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Radio-Daten-System-Displaymodus zu wählen.



- Wählen Sie „PS“ zur Anzeige des Namens des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „PTY“ zur Anzeige des Typs des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „RT“ zur Anzeige der Information des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „CT“ zur Anzeige der aktuellen Zeit.

Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PTY SEEK-Modus)

Verwenden Sie diese Funktion, um das gewünschte Programm nach Programmtyp aus allen als Festsender erfassten Radio-Daten-System-Sendern auszuwählen.



Verwenden Sie den automatischen Festsendersuchlauf, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 38).

1 Drücken Sie $\textcircled{4}$ TUNER auf der Fernbedienung, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

2 Drücken Sie $\textcircled{10}$ PTY SEEK MODE an der Fernbedienung, um dieses Gerät auf den PTY SEEK-Modus zu schalten.

Der Name des gewählten Programmtyps oder „NEWS“ blinkt auf dem Frontblende-Display.



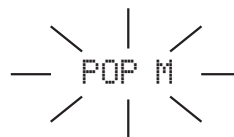
Blinkt



Zum Löschen des PTY SEEK-Modus drücken Sie $\textcircled{10}$ PTY SEEK MODE an der Fernbedienung erneut.

3 Drücken Sie $\textcircled{6}$ PRESET $\triangleleft/\triangleright$ auf der Fernbedienung, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.

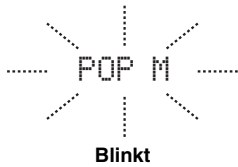


Leuchtet auf

Programmtyp	Beschreibungen
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Neuigkeiten
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Erziehung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Leichte Unterhaltung
POP M	Populäre Musik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernsthafte klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik

4 Drücken Sie **ⓂPTY SEEK START** an der Fernbedienung, um alle verfügbaren Radio-Daten-System-Sender zu suchen.

Der Name des gewählten Programmtyps und die **PTY HOLD**-Anzeige leuchten auf dem Frontblende-Display auf.



Blinkt



Leuchtet auf



Zum Stoppen der Sendersuche drücken Sie **ⓂPTY SEEK START** an der Fernbedienung erneut.

Hinweise

- Das Gerät stoppt die Sendersuche, wenn es einen Sender gefunden hat, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt.
- Wenn der gefundene Sender nicht der gewünschte ist, drücken Sie **ⓂPTY SEEK START** erneut, um die Suche nach einem anderen Sender, der den gleichen Programmtyp ausstrahlt, fortzusetzen.

Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den EON-Datendienst (erweiterter Senderverbund) des Radio-Daten-System-Sendernetzes zu empfangen. Wenn Sie einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen (NEWS, AFFAIRS, INFO oder SPORT) wählen, sucht dieses Gerät automatisch nach allen verfügbaren Festsendern, die den EON-Datendienst des gewählten Programmtyps für einen bestimmten Zeitraum im Sendeprogramm haben. Wenn der programmgemäße EON-Datendienst startet, schaltet dieses Gerät automatisch auf den örtlichen Sender, der den EON-Datendienst ausstrahlt, und schaltet dann auf den nationalen Sender zurück, wenn der EON-Datendienst beendet ist.

Hinweise

- Sie können dieses Merkmal nur verwenden, wenn der EON-Datendienst verfügbar ist.
- Die EON-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display nur auf, wenn der EON-Datendienst von einem Radio-Daten-System-Sender empfangen wird.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

2 Stellen Sie sicher, dass die EON-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet.

Wenn die EON-Anzeige nicht im Frontblende-Display leuchtet, stimmen Sie auf ein anderes Radio-Daten-System-Programm ab, so dass die EON-Anzeige aufleuchtet.



3 Drücken Sie **ⓂEON** wiederholt an der Fernbedienung, um einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen zu wählen (NEWS, AFFAIRS, INFO, oder SPORT).

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Leuchtet auf



Zum Annullieren des **ⓂEON**-Merkmals drücken Sie **EON** auf der Fernbedienung wiederholt, bis der Name des Programmtyps verschwindet, und „EON OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Aufnahme

Die Einstellungen und anderen Operationen für die Aufnahme werden von den Aufnahmekomponenten aus ausgeführt. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung dieser Komponenten.

Hinweise

- Wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, können Sie nicht zwischen anderen an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten aufnehmen.
- Die Einstellungen von TONE CONTROL (siehe Seite 31) und VOLUME, den Lautsprecherpegeln (siehe Seite 32) und die Soundfeldprogramme (siehe Seite 34) haben keinen Einfluss auf das aufgenommene Material.
- Die an die MULTI CH INPUT-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Quelle kann nicht aufgenommen werden.
- Die an den DIGITAL INPUT-Buchsen eingespeisten Digitalsignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen für die Aufnahme ausgegeben. Falls daher Ihre Quellenkomponente so angeschlossen ist, dass nur Digitalsignale geliefert werden, können Sie die Quelle nicht aufnehmen.
- Eine gegebene Eingangsquelle wird nicht auf dem gleichen AUDIO OUT (REC)-Kanal ausgegeben.
- Wenn Sie eine Aufnahmekomponente an dieses Gerät angeschlossen haben, lassen Sie die Komponente während der Verwendung dieses Geräts eingeschaltet. Wenn die Komponente ausgeschaltet ist, verzerrt dieses Gerät den Sound von anderen Komponenten.
- Beachten Sie die Urheberrechtsgesetze in Ihrem Land, wenn Sie von CDs, Rundfunkprogrammen usw. Aufnahmen anfertigen möchten. Die Aufnahme von durch das Urheberrecht geschütztem Material kann einen Verstoß gegen die Urheberrechtsgesetze darstellen.



Führen Sie eine Testaufnahme aus, bevor Sie mit der eigentlichen Aufnahme beginnen.

Falls Sie eine Videoquelle wiedergeben, die verschlüsselte oder codierte Signale als Kopierschutz verwendet, kann aufgrund dieser Signale das Bild selbst gestört werden.

1 Schalten Sie alle angeschlossenen Komponenten ein.

2 Drücken Sie wiederholt **ⓃINPUT </> (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten (**④**)), um die zur Aufnahme gewünschte Quellkomponente zu wählen.**

3 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

4 Beginnen Sie auf der Aufnahmekomponente mit der Aufnahme.

Einstellmenü

Sie können die folgenden Parameter im Einstellmenü verwenden, um verschiedene Systemeinstellungen auszuführen und den Betrieb des Gerätes auf Ihre Anforderungen anzupassen. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

■ Automatisches Setup **AUTO SETUP**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter (siehe Seite 22) automatisch einzustellen.

■ Manuelles Setup **MANUAL SETUP**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter manuell einzustellen.

Soundmenü **1 SOUND MENU**

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen, die Qualität und den Klang der von dem System ausgegebenen Sounds zu ändern oder für die Videosignal-Verarbeitungsverzögerungen zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Parameter	Merkmale	Seite
A)SPEAKER SET	Wählt die Größe jedes Lautspeakers, die Lautsprecher für den Signalausgang der niedrigen Frequenzen, die Übernahmefrequenz und die Lage der Frontlautsprecher, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.	46
B)SP LEVEL	Stellt den Ausgangspegel jedes Lautspeakers ein.	47
C)SP DISTANCE	Stellt den Abstand jedes Lautspeakers ein.	48
D)CENTER GEO	Stellt den Klangqualität des Center-Lautspeakers ein.	48
E)LFE LEVEL	Stellt den Ausgangspegel des LFE-Kanals für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	48
F)D. RANGE	Stellt den Dynamikbereich für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	48
G)AUDIO SET	Stellt den Stummschaltpegel, die Audioverzögerungseinstellungen, den Maximallautstärkepegel und den Anfangslautstärkepegel ein.	49

Eingabemenü **2 INPUT MENU**

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell die Eingangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.

Parameter	Merkmale	Seite
A)INPUT ASSIGN	Weist die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zu.	49
B)INPUT RENAME	Ändert den Namen der Eingangsquelle.	50
C)VOLUME TRIM	Stellt den Ausgangspegel jeder Buchse ein.	50
D)DECODER MODE	Wählt den Decoder-Modus für die Quellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen auf der Rückseite dieses Geräts angeschlossen sind.	50
E)MULTI CH SET	Wählen Sie die Videoquelle, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.	50

Optionsmenü 3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

Parameter	Merkmale	Seite
A)DISPLAY SET	Passt die Helligkeit im Frontblende-Display an.	51
B)MEMORY GUARD	Verriegelt die Soundfeldprogramm-Parameter und andere Einstellmenü-Einstellungen.	51
C)AUDIO SELECT	Bestimmt den Vorgabe-Audio-Eingangsbuchsen Wahl-Einstellmodus für die Eingangsquellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.	51
D)PARAM. INI	Setzt alle Parameter des Soundfeldprogramms auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurück.	51

■ Signalinformation SIGNAL INFO

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Tonsignalinformationen zu überprüfen (siehe Seite 32).

Verwenden des Einstellmenüs

Verwenden Sie die Fernbedienung, um Zugriff für die Einstellung jedes Parameters zu erhalten.



Sie können die Einstellmenü-Parameter ändern, während das Gerät Klang wiedergibt.

1 Drücken Sie **MENU auf der Fernbedienung.**

„AUTO SETUP“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

• AUTO SETUP

2 Drücken Sie **Δ / ▽, um „MANUAL SETUP“ zu wählen.**

• MANUAL SETUP

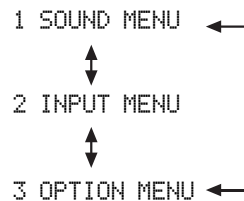
3 Drücken Sie **ENTER, um auf „MANUAL SETUP“ zu schalten.**

„1 SOUND MENU“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

1 SOUND MENU

4 Drücken Sie **Δ / ▽ wiederholt und drücken Sie dann **ENTER** zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Menüs.**

Die folgenden Menüs erscheinen auf dem Frontblende-Display, wenn Sie **Δ / ▽** wiederholt drücken.

**5 Drücken Sie **Δ / ▽** wiederholt und drücken Sie dann **ENTER** zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Untermenüs.**

- Wiederholen Sie diesen Schritt, um zu den Gegenständen zu gehen, die eingestellt werden sollen.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Menüebene drücken Sie **RETURN**.

6 Drücken Sie **Δ / ▽ zum Wählen des gewünschten Parameters und danach **◀ / ▶** zum Ändern des Parameterwerts.**

- Drücken Sie **▶**, um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie **◀**, um den Wert zu senken.

7 Drücken Sie **MENU, um das Einstellmenü zu verlassen.**

1 SOUND MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell einzustellen oder Verzögerungen bei der Videosignalverarbeitung zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder -Projektoren verwenden.

■ Lautsprechereinstellungen

SPEAKER SET

Dieses Merkmal wird verwendet, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen.

FRONT B Lautsprechereinstellung FRONT B

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Lage der Frontlautsprecher zu wählen, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.

Wahlmöglichkeiten: **FRONT**, ZONE B

- Wählen Sie „FRONT“, um FRONT A und B ein- und auszuschalten, wenn die FRONT B-Lautsprecher in der Hauptzone sind.
- Wählen Sie „ZONE B“, wenn die an die FRONT B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in einer anderen Zone aufgestellt sind. Falls FRONT A ausgeschaltet und FRONT B eingeschaltet ist, werden alle Lautsprecher einschließlich Subwoofer in der Hauptzone stummgeschaltet, und das Gerät gibt den Ton nur an den FRONT B-Klemmen aus.

Hinweise

- Falls Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse des Gerätes anschließen, wird der Ton sowohl vom Kopfhörer als auch den FRONT B-Klemmen ausgegeben, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ eingestellt ist.
- Falls ein DSP-Programm gewählt ist, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ gestellt ist, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den Virtual CINEMA DSP-Modus (siehe Seite 36).

Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder mehr: groß

Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder weniger: klein

Frontlautsprecher FRONT

Wahlmöglichkeiten: **LARGE**, SMALL

Wenn die Frontlautsprecher groß sind

Wählen Sie „LARGE“ (groß).

Wenn die Frontlautsprecher klein sind

Wählen Sie „SMALL“ (klein).

Hinweis

Wenn „BASS OUT“ auf „FRNT“ eingestellt ist (siehe Seite 47), können Sie in „FRONT“ nur „LARGE“ wählen. Wenn der Wert „FRONT“ nicht auf eine andere Einstellung als „LARGE“ gestellt ist, ändert dieses Gerät den Wert automatisch auf „LARGE“.

Center-Lautsprecher CENTER

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

Wenn der Center-Lautsprecher groß ist

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn der Center-Lautsprecher klein ist

Wählen Sie „SML“ (klein).

Wenn Sie den Center-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Die Centerkanal-Signale werden an die linken und rechten Lautsprecher geleitet.

Linke/rechte Surround-Lautsprecher SUR. LR

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

Wenn die Surround-Lautsprecher groß sind

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn die Surround-Lautsprecher klein sind

Wählen Sie „SML“ (klein).

Wenn Sie die Surround-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Dieses Gerät ist in den Virtual CINEMA DSP-Modus geschaltet (siehe Seite 36).

LFE/Bassausgang BASS OUT

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der Lautsprecher, die LFE (Niederfrequenzeffekt) und die Niederfrequenzsignale ausgeben.

Wahlmöglichkeiten: SWFR, FRNT, **BOTH**



Falls Sie mit den Bassklängen Ihrer Lautsprecher nicht zufrieden sind, können Sie diese Einstellungen gemäß Ihrer Bevorzugung ändern.

Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie natürlichen Tiefensound erhalten möchten

Wählen Sie „SWFR“ (Subwoofer). Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet.

Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie reichen Tiefensound erhalten möchten

Wählen Sie „BOTH“ (beide). Die Niederfrequenz-Signale jeder Quelle werden vom Subwoofer ausgegeben. Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet. Die Signale mit niedriger Frequenz der vorderen linken und rechten Kanäle werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher und den Subwoofer geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT“ (siehe Seite 46).

Wenn Sie einen Subwoofer nicht verwenden

Wählen Sie „FRNT“ (vorne). Die LFE-Signale, die Niederfrequenzsignale der vorderen linken und rechten Kanäle, und die Niederfrequenzsignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellt sind alle zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT“ (siehe Seite 46).

Crossover CROSSOVER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um eine Übernahmefrequenz aller Lautsprecher zu wählen, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 45 und 46) gestellt sind. Alle Frequenzen unter der gewählten Frequenz werden an die Subwoofer oder an die Lautsprecher angelegt, die auf „LRG“ (oder „LARGE“) in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 45 und 46) gestellt sind.

Wahlmöglichkeiten: 40Hz, 60Hz, **80Hz**, 90Hz, 100Hz, 110Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz

Subwoofer-Phase SWFR PHASE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Phase Ihres Subwoofers umzuschalten, falls die Bassklänge fehlen oder undeutlich sind.

Wahlmöglichkeiten: **NRM**, REV

- Wählen Sie „NRM“, wenn Sie die Phase für Ihres Subwoofers nicht umkehren möchten.
- Wählen Sie „REV“, um die Phase Ihres Subwoofers umzukehren.

■ **Lautsprecherpegel** B)SP LEVEL

Dieses Merkmal wird verwendet, um den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einzustellen.

Regelungsbereich: -10 bis +10 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB

SP LEVEL	Eingestellter Lautsprecher
FL	Frontlautsprecher links
FR	Frontlautsprecher rechts
C	Center-Lautsprecher
SL	Surround-Lautsprecher links
SR	Surround-Lautsprecher rechts
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ **Lautsprecherabstand** C)SP DISTANCE

Verwenden Sie dieses Merkmal für die manuelle Einstellung des Abstandes jedes Lautsprechers und die an den entsprechenden Kanal angelegte Verzögerung. Idealerweise sollte jeder Lautsprecher den gleichen Abstand von der hauptsächlichen Hörposition aufweisen. In den meisten Situationen ist dies jedoch nicht möglich. Daher muss eine bestimmte Verzögerung an den Sound von jedem Lautsprecher angelegt werden, so dass alle Sounds zur gleichen Zeit an der Hörposition ankommen.

Gerät UNIT

Wahlmöglichkeiten: meters (m), feet (ft)

Anfängliche Einstellung:

[Modelle für USA und Kanada]: feet (ft)

[Andere Modelle]: meters (m)

- Wählen Sie „meters“, um den Lautsprecherabstand in Metern einzustellen.
- Wählen Sie „feet“, um den Lautsprecherabstand in feet einzustellen.

Lautsprecherabstände

Regelungsbereich: 0,30 bis 24,00 m (1.0 bis 80.0 ft)

Regelungsschritt: 0,10 m (0.5 ft)

Anfängliche Einstellung:

FRONT L/FRONT R/SWFR: 3,00 m (10.0 ft)

CENTER: 2,60 m (8.5 ft)

SUR. L/SUR. R: 2,40 m (8.0 ft)

SP DISTANCE	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ **Center-Grafikentzerrer** D)CENTER GEQ

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den integrierten 5-Band-Grafikequalizer (100 Hz, 300 Hz, 1 kHz, 3 kHz und 10 kHz) für den Center-Kanal so einzustellen, dass die Klangqualität des Center-Lautsprechers mit der Frontlautsprecher übereinstimmt. Sie können Anpassungen vornehmen, während sie die aktuelle gewählte Quellkomponente oder einen Testton hören.

Regelungsbereich: -6,0 bis +6,0 dB

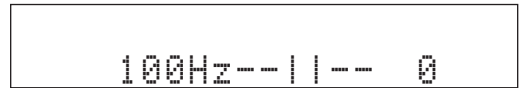
Regelungsschritt: 0,5 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



Drücken Sie $\odot \Delta / \nabla$, um einen Frequenzbereich zu wählen und $\odot \triangleleft / \triangleright$, um den gewählten Frequenzbereich einzustellen.

Im Folgenden ein Beispiel, wo „100Hz“ als Frequenzband gewählt ist.



Testton TEST

Verwenden Sie dieses Merkmal, um Einstellungen für „CENTER GEQ“ vorzunehmen, während Sie einen Testton hören.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**

- Wählen Sie „OFF“, um die Testtöne zu stoppen und den Sound der aktuell gewählten Quellenkomponente auszugeben.
- Wählen Sie „ON“, um die Testtöne über die Center- und linken Frontlautsprecher auszugeben.

■ **Effektpegel der niedrigen Frequenzen**

E)LFE LEVEL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Ausgangspegel des LFE-Kanals (Effekt der niedrigen Frequenzen) gemäß der Kapazität Ihres Subwoofers oder Ihrer Kopfhörer einzustellen. Der LFE-Kanal trägt die Spezialeffekte der niedrigen Frequenzen, die nur zu bestimmten Szenen hinzugefügt werden. Diese Einstellung ist wirksam, wenn das Eingangssignal den LFE-Kanal enthält.

Regelungsbereich: -20 bis 0 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Lautsprecher LFE SP LFE

Stellt den Lautsprecher-LFE-Pegel ein.

Kopfhörer LFE HP LFE

Stellt den Kopfhörer-LFE-Pegel ein.

Hinweis

Abhängig von der Einstellung des „BASS OUT“-Pegels (siehe Seite 47), werden möglicherweise manche Signale an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse nicht ausgegeben.

■ **Dynamikbereich** F)D. RANGE

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Wahl des Kompressionsbetrags des Dynamikbereichs, der an Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer angelegt werden soll. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- und DTS-Signale decodiert.

Wahlmöglichkeiten: **MIN**, **STD**, **MAX**

- Wählen Sie „MIN“ (minimal) für das normale Hören mit niedrigen Lautstärkepegeln.
- Wählen Sie „STD“ (Standard) für die allgemeine Verwendung.
- Wählen Sie „MAX“ (maximal), um den größten Dynamikbereich zu erhalten.

Lautsprecher Dynamikbereich SP D. R

Stellt die Lautsprecher-Kompression ein.

Kopfhörer Dynamikbereich HP D. R

Stellt die Kopfhörer-Kompression ein.

■ Audio-Einstellungen G)AUDIO SET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die gesamten Audioeinstellungen dieses Geräts anzupassen.

Art der Stummschaltung MUTE TYP.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, wie stark die Stummschaltung die Ausgangslautstärke reduzieren soll (siehe Seite 30).

Wahlmöglichkeiten: **FULL**, -20dB

- Wählen Sie „FULL“, um die Tonausgabe vollständig stummzuschalten.
- Wählen Sie „-20dB“, um die aktuelle Lautstärke um 20 dB zu reduzieren.

Audio-Verzögerung A. DELAY

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Soundausgang zu verzögern, damit dieser mit dem Videobild synchronisiert werden kann. Dies ist vielleicht erforderlich, wenn Sie bestimmte LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Regelungsbereich: **0** bis 160 ms

Regelungsschritt: 1 ms

Maximal-Lautstärke MAX VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den maximalen Lautstärkepegel einzustellen. Dieses Merkmal ist nützlich, um versehentliche unerwartet laute Soundausgabe zu vermeiden. Der ursprüngliche Lautstärkebereich ist z.B. +16 dB bis -80 dB. Wenn dagegen „MAX VOL.“ auf -5 dB gestellt ist, wird der Lautstärkebereich -5 dB bis -80 dB.

Regelungsbereich: -30 dB bis +10 dB, **+16 dB**

Regelungsschritt: 5 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „INI.VOL.“-Einstellung. Wenn z.B. „INI.VOL.“ auf -20 dB gestellt ist und „MAX VOL.“ auf -30 dB gestellt wird, wird der Lautstärkepegel automatisch auf -30 dB eingestellt, wenn dieses Gerät erneut eingeschaltet wird.

Anfängliche Lautstärke INI.VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Lautstärkepegel beim Einschalten der Stromversorgung dieses Geräts einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **Off**, -80 dB bis +16 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „INI.VOL.“-Einstellung.

2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um die Eingangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.

■ Eingangszuweisung

A)INPUT ASSIGN

Sie können die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zuordnen, wenn die anfänglichen Einstellungen dieses Gerätes nicht Ihren Anforderungen entsprechen. Ändern Sie die folgenden Parameter, um die entsprechenden Buchsen neu zuzuordnen und weitere Komponenten anschließen zu können.

Sobald Sie die Eingangsbuchsen neu zugeordnet haben,

können Sie die entsprechende Komponente mit

ⓂINPUT ◀/▶ (oder mit den Eingangswahltasten (Ⓜ) der Fernbedienung) wählen.

Für DIGITAL INPUT COAXIAL-Buchse 1

IN (1)

Wahlmöglichkeiten: (1) CD, MD/CD-R, **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR

Für DIGITAL INPUT OPTICAL-Buchsen 2 und 3

IN (2)

IN (3)

Wahlmöglichkeiten: (2) CD, MD/CD-R, DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR
(3) **CD**, MD/CD-R, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR

Hinweise

- Sie können einen bestimmten Punkt nicht öfters als einmal wählen.
- Sie können nicht die gleiche Eingangsquelle zu sowohl „IN (2)“ als auch „IN (3)“ zuordnen. Wenn Sie zum Beispiel „CD“ zu „IN (2)“ zuweisen, erscheint „---“ in „IN (3)“.

■ Neubenennung des Eingangs

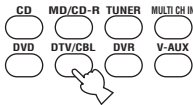
B>INPUT RENAME

Verwenden Sie diese Funktion zur Änderung des Namens der Eingänge, die auf dem Frontblende-Display erscheinen.

Die folgende Anzeige ist ein Beispiel, wo „DVD“ in „My DVD“ umbenannt ist.



- 1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten (4) oder 12 **MULTI CH IN** zur Wahl der umzubennenen gewünschten Eingangsquelle.



- 2 Drücken Sie 20 < / > an der Fernbedienung, um das „_“ (Unterstreichungszeichen) unter die Leerstelle oder den zu bearbeiten gewünschten Buchstaben bringen.

- 3 Drücken Sie 20 Δ / ▽, um das zu verwendende Zeichen zu wählen, und drücken Sie dann 20 < / >, um an das nächste Leerzeichen zu gelangen.

Hinweise

- Sie können bis zu 8 Zeichen für jeden Eingang verwenden.
- Drücken Sie 20 ▽ oder 20 Δ, um das Zeichen in der folgenden bzw. umgekehrten Reihenfolge zu ändern: A bis Z, eine Leerstelle, 0 bis 9, eine Leerstelle, a bis z, eine Leerstelle, Symbole (#, *, -, + usw.)

- 4 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 3, um jede Eingangsquelle neu zu benennen.

- 5 Drücken Sie 20 **MENU**, um „INPUT RENAME“ zu verlassen.

■ Lautstärkentrimmung C>VOLUME TRIM

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Pegel des Eingangssignals an jeder Buchse einzustellen. Dies ist nützlich, wenn Sie den Pegel jeder Eingangsquelle ausbalancieren möchten, um plötzliche Lautstärkeänderungen zu vermeiden, wenn zwischen den Eingangsquellen umgeschaltet wird.

Drücken Sie eine der Eingangswahltasten (4) oder 12 **MULTI CH IN zur Eingangsquelle, deren Pegel eingestellt werden soll.**

Wahlmöglichkeiten: CD, TUNER, MD/CD-R, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR, MULTI CH IN

Regelungsbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 1,0 dB

Anfängliche Einstellung: 0,0 dB

■ Decoder-Modus D>DECODER MODE

Decoder-Wahlmodus

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Decodermodus für die Eingangsquellen festzulegen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Decodermodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den zuletzt für die angeschlossene Eingangsquelle verwendeten Decodermodus wählt.

DTS-Decoder Priorisieren-Einstellung

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **DTS**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen feststellt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „DTS“, wenn Sie eine DTS-CD abspielen.

■ Einrichtung des Mehrkanaleingangs

E>MULTI CH SET

BGV BGV

Wird verwendet, um die Videoquelle zu wählen, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.

Wahlmöglichkeiten: **LAST**, **DVR**, **V-AUX**, **DTV/CBL**, **DVD**



Wählen Sie „LAST“, um dieses Gerät so einzustellen, dass automatisch die zuletzt gewählte Videoquelle als Hintergrundvideoquelle gewählt wird.

3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

■ Displayeinstellungen A)DISPLAY SET

Dimmer DIMMER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Helligkeit des Frontblende-Displays einzustellen.

Regelungsbereich: -4 bis 0

Regelungsschritt: 1

- Drücken Sie $\text{Ⓚ} \leftarrow$, um das Frontblende-Display abzuschwächen.
- Drücken Sie $\text{Ⓚ} \rightarrow$, um das Frontblende-Display aufzuhellen.

■ Speicherschutz B)MEMORY GUARD

Speicherschutz MEM.GUARD

Verwenden Sie diese Funktion, um versehentliche Änderungen der DSP-Programmparameterwerte und anderer Systemeinstellungen zu verhindern.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**

- Wählen Sie „OFF“, um das „MEM.GUARD“-Merkmal auszuschalten.
- Wählen Sie „ON“ für den Speicherschutz:
 - Soundfeldprogramm-Parameter
 - alle Einstellmenü-Gegenstände
 - alle Lautsprecherpegel
 - SCENE-Schablone-Parameter

Hinweis

Wenn „MEM.GUARD“ auf „ON“ eingestellt ist, können Sie keine anderen Einstellmenü-Gegenstände wählen und anpassen.

■ Audio auswählen C)AUDIO SELECT

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Eingangsmodus für die Eingangsquellen festzulegen, wenn Sie dieses Gerät einschalten.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den letzten Eingangsmodus der angeschlossenen Eingangsquelle wählt (siehe Seite 31).

■ Parameterinitialisierung D)PARAM. INI

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter der Soundfeldprogramme auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zu setzen.

Wahlmöglichkeiten: **NO**, **YES**

- Wählen Sie „NO“, um die Parameter-Initialisierung aufzuheben und zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.
- Wählen Sie „YES“, um alle Soundfeld-Parameter auf die ursprünglichen werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Hinweise

- Sie können nicht automatisch auf die vorhergehenden Parametereinstellungen zurückkehren, sobald Sie die Soundfeldprogramm-Parameter initialisiert haben.
- Sie können nicht individuelle Soundfeldprogramme separat initialisieren.

Weiterführendes Setup

Dieses Gerät verfügt über zusätzliche Menüs, die in dem Frontblende-Display angezeigt werden. Das weiterführende Setup-Menü bietet zusätzliche Bedienungsvorgänge für die Einstellung und Anpassung des Betriebs dieses Gerätes. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

Hinweise

- Nur **ⓐSTANDBY/ON**, **ⓀPROGRAM** </> und **ⓁSTRAIGHT** sind wirksam, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Keine anderen Vorgänge können ausgeführt werden, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Das weiterführende Setup-Menü ist nur auf dem Frontblende-Display verfügbar.

1 Drücken Sie **ⓐSTANDBY/ON an der Frontplatte, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.**

2 Drücken und halten Sie **ⓂTONE CONTROL und drücken Sie dann **ⓐSTANDBY/ON**, um dieses Gerät einzuschalten.**

Dieses Gerät schaltet ein, und das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie **ⓀPROGRAM </>, um den anzupassen gewünschten Parameter zu wählen.**

Der Name des ausgewählten Parameters erscheint auf dem Frontblende-Display.

4 Drücken Sie **ⓁSTRAIGHT wiederholt, um die gewählte Parameter-Einstellung zu ändern.**

5 Drücken Sie **ⓐSTANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**



Die vorgenommenen Einstellungen werden beim nächsten Einschalten des Geräts wirksam.

■ Tuner-Frequenzraster TU (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Tuner-Frequenzraster gemäß der Senderteilung in Ihrem Gebiet einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **AM10/FM100**, AM9/FM50

- Wählen Sie „AM10/FM100“ für Nord-, Zentral- und Südamerika.
- Wählen Sie „AM9/FM50“ für alle anderen Gebiete.

■ Initialisierung PRESET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

Wahlmöglichkeiten: **CANCEL**, **RESET**

- Wählen Sie „CANCEL“, um die Parameter dieses Geräts nicht zurückzustellen.
- Wählen Sie „RESET“, um die Parameter dieses Geräts zurückzustellen.

Hinweise

- Die Einstellung setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die Einstellmenü-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.

Störungsbeseitigung

Siehe nachfolgende Tabelle, wenn das Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.

■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Das Gerät wird nicht eingeschaltet, wenn Sie es einschalten, oder schaltet nach dem Einschalten der Stromversorgung in den Bereitschaftsmodus.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel richtig an.	—
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse der Lautsprecherdrähte an diesem Gerät und an allen Lautsprechern richtig ausgeführt wurden, und dass der Draht jedes Anschlusses nichts anderes als die entsprechende Klemme berührt.	11
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät im Normalbetrieb.	—
Kein Sound.	Fehlerhafte Anschlüsse der Ein- oder Ausgangskabel.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	13-17
	Es wurde keine geeignete Audioeingangsbuchse eingestellt.	Stellen Sie eine geeignete Audioeingangsbuchsen-Auswahl ein.	31
	Keine geeignete Eingangsquelle wurde gewählt.	Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle mit dem ⓂINPUT </> auf der Frontblende (oder mit den Eingangswahltasten ④) der Fernbedienung).	29, 30
	Die Lautsprecheranschlüsse sind nicht fest.	Schließen Sie die Kabel richtig an.	11
	Die zu verwendenden Frontlautsprecher wurden nicht richtig gewählt.	Wählen der Frontlautsprecher mit ①SPEAKERS .	29
	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie ③MUTE oder ⑥VOLUME +/- auf der Fernbedienung, um die Audio-Wiedergabe fortzusetzen, und stellen Sie danach die Lautstärke ein.	30
	Es werden Signale von einer Quellenkomponente - wie zum Beispiel einer CD-ROM - empfangen, die dieses Gerät nicht reproduzieren kann.	Eine Signalquelle wiedergeben, deren Signale von diesem Gerät reproduziert werden können.	—
	Die an der HDMI-Buchse eingespeisten Audiosignale werden nicht von Lautsprecherklemmen ausgegeben.	Stellen Sie eine analoge oder digitale Verbindung neben der HDMI-Verbindung her.	—
Die Einstellung der angeschlossenen Komponente ist falsch.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponente aus.	—	
Der Sound bleibt plötzlich aus.	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Überprüfen Sie die Lautsprecherdrähte, damit sich diese nicht gegenseitig berühren, und schalten Sie danach dieses Gerät wieder ein.	—
	Der Einschlaf-Timer hat dieses Gerät ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein, und geben Sie danach die Quelle erneut wieder.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie die ③MUTE - oder ⑥VOLUME +/- -Taste auf der Fernbedienung, um den Audioausgang wieder zu aktivieren.	30
Der Ton wird nur auf einer Seite aus dem Lautsprecher ausgegeben.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	13-17
	Fehlerhafte Einstellungen in „SP LEVEL“.	Führen Sie die „SP LEVEL“-Einstellungen aus.	32
Nur der Center-Lautsprecher gibt einen beachtlichen Sound aus.	Wenn Sie eine Monoquelle mit einem CINEMA DSP-Programm wiedergeben, wird das Quellensignal an den Center-Kanal geleitet, und die Front- und Surround-Lautsprecher geben die Effektsounds aus.		

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Kein Ton vom Center-Lautsprecher.	„CENTER“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „CENTER“ auf „SML“ oder „LRG“.	46
	Manche Soundfeldprogramme geben keinen Ton vom Center-Lautsprecher aus.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	34
Kein Ton von den Surround-Lautsprechern.	„SUR. LR“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. LR“ auf „SML“ oder „LRG“.	46
	Dieses Gerät befindet sich im „STRAIGHT“-Modus, und es wird eine Mono-Quelle wiedergegeben.	Drücken Sie ⓪ STRAIGHT auf der Frontblende, sodass die „STRAIGHT“-Anzeige auf dem Frontblende-Display ausgeblendet wird.	36
Kein Ton vom Subwoofer.	„BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „FRNT“ eingestellt, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal wiedergegeben wird.	Stellen Sie „BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“.	47
	„BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „SWFR“ oder „FRNT“ eingestellt, wenn eine 2-Kanal-Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie „BASS OUT“ auf „BOTH“ ein.	47
	Die Quelle enthält keine niedrigen Bassfrequenzsignale.		
Dolby Digital- oder DTS-Quellen können nicht wiedergegeben werden. (Dolby Digital- oder DTS-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet nicht.)	Die angeschlossene Komponente ist nicht für die Ausgabe von Dolby Digital- oder DTS-Digitalsignalen eingestellt.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung Ihrer Komponente aus.	—
	Die Audioeingangsbuchsen-Auswahl ist auf „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie die Audioeingangsbuchsen-Auswahl auf „AUTO“.	31
Ein Brummgeräusch ist zu hören.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Audiokabel ordnungsgemäß an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	—
Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden, oder der Sound ist verzerrt.	Sie versuchen, die Lautstärke höher als auf den maximalen Lautstärkepegel einzustellen.	Passen Sie die „MAX VOL.“-Einstellung an.	49
	Die an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Komponente ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.	—
Der Soundeffekt kann nicht aufgezeichnet werden.	Der Soundeffekt kann mit einer Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.		
Eine Quelle kann von einer an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen angeschlossenen Analogkomponente nicht aufgezeichnet werden.	Die Quellenkomponente ist nicht an die AUDIO IN-Analogbuchsen dieses Geräts angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die AUDIO IN-Analogbuchsen an.	15, 17
Die Soundfeldparameter und manche anderen Einstellungen dieses Gerätes können nicht geändert werden.	„MEM.GUARD“ in „OPTION MENU“ ist auf „ON“ eingestellt.	Stellen Sie „MEM.GUARD“ auf „OFF“ ein.	51
Dieses Gerät arbeitet nicht richtig.	Der interne Mikrocomputer wurde aufgrund eines externen Stromschlags (wie zum Beispiel Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder durch eine Stromversorgung mit zu niedriger Spannung eingefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab, und stecken Sie ihn nach etwa 30 Sekunden wieder ein.	—
„CHECK SP WIRES“ erscheint auf dem Frontblende-Display.	Die Lautsprecherkabel weisen einen Kurzschluss auf.	Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.	11
Es treten Rauschinterferenzen von Digital- oder Radiofrequenzgeräten auf.	Dieses Gerät ist zu nah an dem Digital- oder Hochfrequenzgerät angeordnet.	Stellen Sie dieses Gerät entfernt von solcher Ausrüstung auf.	—

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Das Bild ist gestört.	Die Videoquelle verwendet verschlüsselte oder codierte Signale, um Raubkopien zu verhindern.		
Dieses Gerät schaltet plötzlich auf den Bereitschaftsmodus.	Die interne Temperatur ist zu hoch, so dass die Schutzschaltung zur Vermeidung von Überhitzung aktiviert wurde.	Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich das Gerät abgekühlt hat, und schalten Sie es danach wieder ein.	—

■ Tuner

	Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
UKW	Der UKW-Stereo-Empfang ist verrauscht.	Die Eigenschaften der UKW-Stereo-Sendungen können dieses Problem verursachen, wenn der Sender zu weit entfernt oder der Antenneneingang schlecht ist.	Überprüfen Sie die Antennennanschlüsse.	18
			Versuchen Sie die Verwendung einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	37
	Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Stellen Sie die Antennenposition ein, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
MW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist zu schwach.	Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	37
	Frühere Festsender können nicht mehr abgestimmt werden.	Dieses Gerät wurde für längere Zeit vom Netz abgetrennt.	Festsender einstellen.	38
MW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die MW-Rahmenantennenanschlüsse fest, und richten Sie diese Antenne für besseren Empfang aus.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	37
	Es treten kontinuierliche Krach- und Zischgeräusche auf.	Dabei handelt es sich um Störgeräusche von Gewittern, Leuchtstoffröhren, Motoren, Thermostaten und anderer elektrischer Ausrüstung.	Verwenden Sie eine Hochantenne und einen guten Erdungsdraht. Dies hilft etwas, aber es ist schwierig, alle Störgeräusche vollständig zu eliminieren.	—
	Es kommt zu Summ- und Heulgeräuschen.	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Entfernen Sie dieses Gerät von dem TV-Gerät.	—

■ AUTO SETUP

Vor AUTO SETUP

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Connect MIC!	Optimierungsmikrofon ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.	22
Unplug HP!	Kopfhörer sind angeschlossen.	Trennen Sie die Kopfhörer ab.	—

Während AUTO SETUP

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
NO FRONT L SP NO FRONT R SP	Linke/rechte Frontkanalsignale werden nicht festgestellt.	Überprüfen Sie die linken/rechten Frontlautsprecheranschlüsse.	11
NO SUR. L SP NO SUR. R SP	Ein Surround-Kanalsignal wird nicht erkannt.	Überprüfen Sie die Surround-Lautsprecheranschlüsse.	11
NOISY	Hintergrundgeräusche sind zu laut.	Probieren Sie, „AUTO SETUP“ in einer leisen Umgebung auszuführen. Schalten Sie laute elektrische Haushaltgeräte wie Klimaanlage aus oder entfernen Sie diese von dem Optimierungsmikrofon.	— —
NO MIC	Das Optimierungsmikrofon wurde während des „AUTO SETUP“-Vorganges abgetrennt.	Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.	22
USER CANCEL	Der „AUTO SETUP“-Vorgang wurde aufgrund einer Anwenderaktivität abgebrochen.	Führen Sie „AUTO SETUP“ erneut aus.	22

Nach AUTO SETUP

Warnmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
PHASE REVERSED	Lautsprecherpolarität stimmt nicht. Diese Meldung kann in Abhängigkeit von den Lautsprechern erscheinen, auch wenn die Lautsprecher richtig angeschlossen sind.	Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse auf richtige Polarität (+ oder –).	11
DISTANCE ERROR	Der Abstand zwischen dem nächsten und dem am weitest entfernten Lautsprecher ist außerhalb des Einstellbereichs.	Bewegen Sie den Lautsprecher näher an die Hörposition heran.	—
LEVEL ERROR	Die Differenz der Lautstärkepegel zwischen den Lautsprechern ist übermäßig groß. (Keine Pegelberichtigung wird ausgeführt.)	Wenn „SWFR:TOO LOUD“ oder „SWFR:TOO LOW“ erscheint, stellen Sie den Ausgangspegel des Subwoofers ein. Stellen Sie die Lautsprecherinstallation neu ein, so dass alle Lautsprecher an Positionen mit ähnlichen Bedingungen aufgestellt sind. Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse. Verwenden Sie Lautsprecher ähnlicher Qualität.	22 — 11 —

Hinweise

- Falls die „ERROR“- oder „WARNING“-Anzeige erscheint, überprüfen Sie die Ursache des Problems, und führen Sie danach den „AUTO SETUP“-Vorgang erneut aus.
- Falls eine Warnmeldung „PHASE REVERSED“ erscheint, werden die Berichtigungen ausgeführt, die jedoch vielleicht nicht optimal sind.
- Falls eine Warnmeldung „DISTANCE ERROR“ oder „LEVEL ERROR“ erscheint, werden keine Berichtigungen ausgeführt.

■ Fernbedienung

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Die Fernbedienung arbeitet oder funktioniert nicht richtig.	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert in einem Bereich von maximal 6 m und nicht mehr als 30 Grad Winkelabweichung gegenüber der Frontblende.	21
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	—
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	3
	Selbst wenn der Fernbedienungscode korrekt eingegeben wurde, sprechen manche Modelle nicht auf die Fernbedienung an.		

■ Rücksetzen des Systems

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

1 Drücken Sie **(A)STANDBY/ON an der Frontplatte, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.**

2 Drücken und halten Sie **(J)TONE CONTROL und drücken Sie dann **(A)**STANDBY/ON, um dieses Gerät einzuschalten.**

Das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie **(K)PROGRAM **(◀/▶)**, um „PRESET“ zu wählen.**

4 Drücken Sie wiederholt die **(L)STRAIGHT-Taste, um „RESET“ zu wählen.**

Wählen Sie „CANCEL“, um das Initialisierungsverfahren abzubrechen, ohne Änderungen auszuführen.

5 Drücken Sie **(A)STANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**

Hinweise

- Dieses Verfahren setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die Einstellmenü-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.



Zum jederzeitigen Aufheben des Initialisierungsverfahrens ohne Änderungen vorzunehmen drücken Sie wiederholt **(L)**STRAIGHT, um „CANCEL“ zu wählen, und drücken Sie dann **(A)**STANDBY/ON.

■ Audio-Informationen

Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Digital-Surround-Soundsystem, das Ihnen vollständig unabhängiges Mehrkanal-Audio bietet. Mit 3 Frontkanälen (links, Center und rechts) und 2 Surround-Stereokanälen bietet Dolby Digital 5 Vollbereich-Audiokanäle. Mit einem zusätzlichen Kanal für besondere Basseffekte, die (Niederfrequenzeffekt) genannt werden, weist das System insgesamt 5.1-Kanäle auf (wird als 0.1-Kanal gezählt). Durch die Verwendung von 2-Kanal-Stereo für die Surround-Lautsprecher, können genauere bewegte Soundeffekte und ein besseres Surround-Soundumfeld als mit Dolby Surround erzielt werden. Der von den 5 Vollbereich-Kanälen reproduzierte breite Dynamikbereich (von maximaler bis minimaler Lautstärke) und die präzise Ortung des Sounds, die durch die Digital-Soundverarbeitung erreicht wird, verwöhnen den Hörer mit bis jetzt unbekanntem Realismus und Erregung. Mit diesem Gerät kann jedes Soundumfeld von der Mono- bis zu der 5.1-Kanal-Konfiguration frei gewählt werden, um Ihnen erhöhtes Vergnügen bieten zu können.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II repräsentiert eine wesentlich verbesserte Technik, die zur Dekodierung einer großen Anzahl von bestehenden Dolby Surround-Quellen verwendet wird. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe mit 2 linken und rechten Frontkanälen, 1 Center-Kanal und 2 linken und rechten Surround-Kanälen (anstelle 1 Surround-Kanals bei konventioneller Pro Logic-Technologie). Es stehen 3 Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen, „Movie-Modus“ für Filmquellen und „Game-Modus“ für Videospielquellen.

Dolby Surround

Dolby Surround verwendet ein 4-Kanal-Analogaufnahmesystem, um realistische und dynamische Soundeffekte zu reproduzieren: 2 linke und rechte Frontkanäle (Stereo), einen Center-Kanal für den Dialog (Mono) und einen Surround-Kanal für spezielle Soundeffekte (Mono). Der Surround-Kanal reproduziert den Sound mit einem engen Frequenzbereich. Dolby Surround wird weit verbreitet mit fast allen Videobändern und Laserdisks sowie auch in vielen TV- und Kabelsendungen verwendet. Der in dieses Gerät eingebaute Dolby Pro Logic-Decoder verwendet ein Digitalsignal-Verarbeitungssystem, das die Lautstärke jedes Kanals automatisch stabilisiert, um die bewegten Soundeffekte und die Richtwirkung zu betonen.

DTS Digital Surround

DTS Digital-Surround wurde entwickelt, um die analogen Tonspuren von Filmen mit 5.1-Kanal-Digital-Tonspur zu ersetzen, und gewinnt nun in Filmtheatern in aller Welt an Beliebtheit. DTS, Inc. hat ein Heim-Theater-System entwickelt, so dass Sie nun die Tiefe des Sounds und die natürliche räumliche Repräsentation von DTS Digital-Surround auch in Ihrem Heim genießen können. Dieses System erzeugt praktisch verzerrungsfreien 5.1-Kanal-Sound (technisch gesprochen: einen linken, rechten und Center-Kanal, 2 Surround-Kanäle plus einen LFE 0.1-Kanal als Subwoofer für insgesamt 5.1-Kanäle).

LFE 0.1-Kanal

Dieser Kanal reproduziert niedrige Bassfrequenzsignale. Der Frequenzbereich dieses Kanals beträgt 20 Hz bis 120 Hz. Dieser Kanal wird als 0.1 gezählt, da er nur den niedrigen Frequenzbereich betont, wenn mit dem von anderen 5 Kanälen in einem Dolby Digital oder DTS 5.1-Kanalsystem reproduzierten Vollbereich verglichen.

PCM (Linear PCM)

Linear PCM ist ein Signalformat, unter dem ein Analog-Audiosignal digitalisiert, aufgezeichnet und übertragen wird, ohne jegliche Komprimierung zu verwenden. Dies wird als eine Methode für die Aufnahme von CDs und DVD-Audio verwendet. Das PCM System verwendet eine Technik für die Abtastung der Größe des Analogsignals während einer sehr kleinen Zeitspanne. Mit der „Pulse Code Modulation“ wird das Analogsignal in Impulse codiert und danach für die Aufnahme moduliert.

Abtastfrequenz und Anzahl der quantisierten Bit

Wenn ein Analog-Audiosignal digitalisiert wird, wird die Anzahl der Abtastungen des Signals pro Sekunde als Abtastfrequenz bezeichnet, wogegen der Feinheitgrad bei der Umwandlung des Soundpegels in einen numerischen Wert als Anzahl der quantisierten Bit bezeichnet wird. Der Bereich der Bitraten, die wiedergegeben werden können, wird anhand der Abtastrate bestimmt, wogegen der die Soundpegeldifferenz darstellende Dynamikbereich durch die Anzahl der quantisierten Bit bestimmt wird. Im Prinzip wird mit höherer Abtastfrequenz der wiederzugebende Frequenzbereich verbreitert, und mit der Zunahme der Anzahl der quantisierten Bit kann der Soundpegel feiner reproduziert werden.

■ Soundfeldprogramm-Informationen

CINEMA DSP

Da die Dolby Surround und DTS Systeme ursprünglich für die Verwendung in Filmtheatern ausgelegt wurden, wird ihr Effekt am besten in einem Theater mit vielen Lautsprechern wahrgenommen, das für akustische Effekte ausgelegt ist. Da die Bedingungen in Ihrem Heim, wie zum Beispiel die Raumgröße, das Wandmaterial, die Anzahl der Lautsprecher usw., sehr unterschiedlich sein können, ist es unvermeidbar, dass auch Unterschiede in dem gehörten Sound auftreten. Basierend auf einer Vielzahl tatsächlicher Messdaten, verwendet Yamaha CINEMA DSP die Yamaha Original-DSP-Technologie, um Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS Systeme zu kombinieren, damit Sie die audiovisuelle Erfahrung eines Filmtheaters auch in Ihrem Hörraum in Ihrem Heim genießen können.

SILENT CINEMA

Yamaha hat einen natürlichen, realistischen DSP Soundeffekt-Algorithmus für Kopfhörer entwickelt. Die Parameter für Kopfhörer wurden für jedes Soundfeldprogramm eingestellt, so dass genaue Repräsentationen aller Soundfeldprogramme auch über Kopfhörer genossen werden können.

Virtual CINEMA DSP

Yamaha hat einen Virtual CINEMA DSP Algorithmus entwickelt, der Ihnen das Vergnügen der DSP Surround-Effekte auch ohne Surround-Lautsprecher gestattet, indem virtuelle Surround-Lautsprecher verwendet werden. Es ist sogar möglich, Virtual CINEMA DSP mit einem minimalen Zwei-Lautsprecher-System zu genießen, das keinen Center-Lautsprecher einschließt.

■ Videoinformationen

Komponentenvideosignal

Bei dem Komponentenvideosignal-System wird das Videosignal in das Y Signal für die Luminanz und die P_b und P_r Signale für die Chrominanz aufgetrennt. Die Farbe kann mit diesem System naturgetreuer reproduziert werden, da jedes dieser Signale unabhängig von dem anderen ist. Das Komponentensignal wird auch als „Farbdifferenzsignal“ bezeichnet, da das Luminanzsignal von dem Farbsignal subtrahiert wird. Ein Monitor mit Komponenteneingangsbuchsen ist erforderlich, um Komponentensignal auszugeben.

Kompositvideosignal

Bei dem Kompositvideosignal-System besteht das Videosignal aus den drei Grundelementen eines Videobildes: Farbe, Helligkeit und Synchronisationsdaten. Eine Kompositvideobuchse an einer Videokomponente überträgt diese drei Elemente gemeinsam.

Technische Daten

AUDIOABSCHNITT

- Minimale Musik-Ausgangsleistung für Front-, Center-, Surround-Lautsprecher
1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω 100 W/Kanal
- Maximale Ausgangsleistung (JEITA)
1 kHz, 10% Klirr, 6 Ω 135 W/Kanal
- MAX Leistung pro Kanal
1 kHz, 0,7% Klirr, 4 Ω 105 W oder mehr
- IEC-Leistung
1 kHz, 0,1% Klirr, 6 Ω 90 W oder mehr
- Dynamikleistung
(IHF, 6/4/2 Ω) 105/130/150 W
- Dynamikumfang
8 Ω 0,41 dB
- Frequenzgang
CD, usw. bis Frontlautsprecher 10 Hz bis 100 kHz, 0/-3 dB
V-AUX zu Frontlautsprecher 10 Hz bis 20 kHz, 0/-3 dB
- Gesamtklirrfaktor
CD, usw. (2-Kanal-Stereo) zu Front SP OUT,
1 kHz, 50 W/6 Ω 0,06% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk)
CD, usw. (STEREO) Eingang kurzgeschlossen
250 mV 100 dB oder mehr
200 mV 98 dB oder mehr
- Restrauschen (IHF-A Netzwerk)
L/R Frontlautsprecher 170 μ V oder weniger
- Übersprechdämpfung
CD, usw. Eingang 5,1 k Ω kurzgeschlossen (1 kHz/10 kHz)
..... 60 dB/45 dB oder mehr
- Klangregler
BASS Boost/Cut \pm 10 dB/100 Hz
TREBLE Boost/Cut \pm 10 dB/20 kHz
- Nennbelastbarkeit/Impedanz der Kopfhörerbuchse
CD, usw. (1 kHz, 200 mV, 8 Ω) 0,4 V/470 Ω
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz
CD usw. 200 mV/47 k Ω
MULTI CH INPUT 200 mV/47 k Ω
- Maximales Eingangssignal
CD, usw. 1 kHz, 0,5% Klirr (EFFECT ON) 2,0 V oder mehr
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz
AUDIO OUT (REC) 200 mV/1,2 k Ω
SUBWOOFER OUTPUT
(2-Kanal-Stereo und FRONT SP: SMALL) 4 V/1,2 k Ω
- Filtercharakteristik (fc=40/60/80/90/100/110/120/160/200 Hz)
H.P.F (Front, Center, Surround) 12 dB/oct.
L.P.F. (Subwoofer) 24 dB/oct.

VIDEOABSCHNITT

- Signalpegel
Composite 1 Vp-p/75 Ω
Komponentensignal 1 Vp-p/75 Ω (Y), 0,7 Vp-p/75 Ω (Pb/P_R)
- Maximaler Video-Eingangspegel 1,5 Vp-p oder mehr
- Signal-Rauschspannungsabstand 50 dB oder mehr
- Frequenzgang (MONITOR OUT)
Component-Signal 5 Hz bis 60 MHz, -3 dB

UKW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich 87,50 bis 108,00 MHz
- 50 dB Geräuschberuhigung (IHF, 100% mod.)
Mono 2,8 μ V (20,2 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)
Mono/Stereo 73 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)
Mono/Stereo 0,5%/0,5%

MW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich 531 bis 1611 kHz

ALLGEMEINES

- Netzspannung/-frequenz 230 V Wechselspannung, 50 Hz
- Leistungsaufnahme 240 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus 0,8 W
- Abmessungen (B x H x T) 435 x 151 x 318 mm
- Gewicht 8,0 kg

* Die technischen Daten können jederzeit ohne vorherige Vorankündigung geändert werden.

Stichwortverzeichnis

■ Zahlenwerten

1 SOUND MENU	44, 46
2 INPUT MENU	44, 49
2ch Stereo	34
3 OPTION MENU	45, 51
5ch Stereo	34

■ A

A)DISPLAY SET	51
A)INPUT ASSIGN	49
A)SPEAKER SET	46
A.DELAY	49
AFFAIRS, Radio-Daten- System-Programmtyp	41
Anfängliche Lautstärke	49
Anpassen der Lautsprecher-Pegel bei der Wiedergabe	32
Anschließen an die VIDEO AUX- Buchsen	18
Anschließen der Lautsprecher	11
Anschließen der MW-Antennen	18
Anschließen der UKW-Antennen	18
Anschließen eines CD-Players	17
Anschließen eines CD-Players und eines CD-Recorders/MD- Recorders	17
Anschließen eines DVD-Players	15
Anschließen eines DVD-Recorders	15
Anschließen eines Kabelfernsehers/ Sat-Tuners	15
Anschluss an die CENTER- Klemmen	12
Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen	16
Anschluss an die FRONT A- Klemmen	12
Anschluss an die FRONT B- Klemmen	12
Anschluss an die HDMI- oder COMPONENT VIDEO-Buchsen	16
Anschluss an die MULTI CH INPUT- Buchsen	17
Anschluss an die SURROUND- Klemmen	12
Anschluss der Audiokomponenten	17
Anschluss der Videokomponenten	15
Anschluss des Netzkabels	19
Anschluss eines Videomonitors	15
ANTENNA Klemmen	9
Art der Stummschaltung	49
Audio auswählen	51
AUDIO SELECT	31
AUDIO-Buchsen	9, 13
Audiobuchsen	13
Audio-Einstellungen	49
Audiokabelstecker	13
Audio-Verzögerung	49
Aufrufen eines Festsenders	39
Aufstellen der Lautsprecher	10
Ausschalten der Stromversorgung	19

Austauschen von Festsendern	39
Auswahl, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
AUTO SETUP	22
AUTO SETUP	44
AUTO SETUP, Fehlermeldung	55
Automatische Abstimmung	37
Automatische Festsenderabstimmung	38
Automatisches Setup	44

■ B

B)INPUT RENAME	50
B)MEMORY GUARD	51
B)SP LEVEL	47
BASS OUT	47
Bearbeitung der Soundfeldparameter	35
BGV	50

■ C

C)AUDIO SELECT	51
C)SP DISTANCE	48
C)VOLUME TRIM	50
CD Listening	27
CD Music Listening	27
CENTER	46
Center-Breite	35
Center-Grafikentzerrer	48
Center-Lautsprecher	46
CINEMA DSP Anzeige	20
CLASSICS, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
COMPONENT VIDEO-Buchsen	9, 13
Connect MIC!, Auto-Setup- Fehlermeldung	55
CROSSOVER	47
Crossover	47
CT WIDTH	35
CT, Radio-Daten-System- Information	40
CULTURE, Radio-Daten-System- Programmtyp	41

■ D

D)CENTER GEQ	48
D)DECODER MODE	50
D)PARAM. INI	51
Decoder-Anzeige	20
Decoder-Modus	50
Decoder-Wahlmodus	50
DIGITAL AUDIO COAXIAL- Buchsen	13
DIGITAL AUDIO OPTICAL- Buchsen	13
DIGITAL INPUT COAXIAL- Buchse, Eingangszuordnung	49
DIGITAL INPUT OPTICAL- Buchsen, Eingangszuordnung	49
DIGITAL INPUT-Buchsen	9

DIMENSION	35
Dimension	35
DIMMER	51
Dimmer	51
Direkt-Modus	36
Disc Listening	27
Displayeinstellungen	51
DISTANCE ERROR, Auto-Setup-Fehlermeldung	56
DRAMA, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
DSP LEVEL	35
DSP-Pegel	35
DTS-Decoder Priorisieren- Einstellung	50
DVD Live Viewing	27
DVD Movie Viewing	27
DVD Viewing	27
DVR Viewing	27
Dynamikbereich	48

■ E

E)LFE LEVEL	48
E)MULTI CH SET	50
EDUCATE, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Effektpegel der niedrigen Frequenzen	48
Eingabemenü	44
Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen	20
Eingangskanalanzeigen	20
Eingangsquellenanzeigen	20
Eingangsquelleninformation	32
Eingangszuweisung	49
Einrichtung des Mehrkanaleingangs	50
Einschalten der Stromversorgung	19
Einschlaf-Timer	33
Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung	3
Einstellen der Klangqualität	31
Einstellmenü	44
ENHANCER Anzeige	20
EON	20
EON-Datendienst, Radio-Daten- System-Abstimmung	42
Erweiterter Senderverbund Datendienst, Radio-Daten- System-Abstimmung	42
Erzeugen originaler SCENE- Schablonen	28

■ F

F)D.RANGE	48
FRONT	46
FRONT B	46
FRONT B Lautsprechereinstellung	46
Frontblende-Display	20
Frontlautsprecher	46

G

G)AUDIO SET	49
Game	34
Game Playing	27
Genießen von 2-Kanal-Quellen mit den Standard-Decodern	35
Gerät	48

H

Hall	34
HDMI	14
HDMI-Buchse, HDMI-Stecker	14
Hören von unverarbeiteten Eingangssignalen	36
HP D.R	48
HP LFE	48

I

IN (1), DIGITAL INPUT COAXIAL- Buchse	49
IN (2), DIGITAL INPUT OPTICAL- Buchse	49
IN (3), DIGITAL INPUT OPTICAL- Buchse	49
INFO, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Infrarotfenster	21
INI.VOL	49
Initialisierung	52

J

Jazz	34
------------	----

K

Kopfhörer Dynamikbereich	48
Kopfhörer LFE	48
Kopfhöreranzeige	20

L

Lautsprecher Dynamikbereich	48
Lautsprecher LFE	48
Lautsprecherabstand	48
Lautsprecherabstände	48
Lautsprechereinstellungen	46
Lautsprecherpegel	47
Lautstärkentrimmung	50
LEVEL ERROR, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
LFE/Bassausgang	47
LFE-Anzeige	20
LIGHT M, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Linke/rechte Surround- Lautsprecher	46

M

M.O.R. M, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
MANUAL SETUP	44
Manuelle Abstimmung	37
Manuelle Festsenderabstimmung	38
Manuelles Setup	44
MAX VOL.	49
Maximal-Lautstärke	49

Mehrkanal-Quellen und Soundfeldprogramme mit Kopfhörern	36
MEM.GUARD	51
Mitgeliefertes Zubehör	3
Movie Dramatic	34
Movie Spacious	34
MULTI CH INPUT-Buchsen	9
Multi-Informationsdisplay	20
Music Disc Listening	27
Music Enh. 2ch	34
Music Enh. 5ch	34
MUTE Anzeige	20
MUTE TYP.	49
MW-Abstimmung	37

N

Nachhörmodus	31
Neubenennung des Eingangs	50
NEWS, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
NIGHT Anzeige	20
NO FRONT L SP, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
NO FRONT R SP, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
NO MIC, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
NO SUR.L SP, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
NO SUR.R SP, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
NOISY, Auto-Setup- Fehlermeldung	56

O

Optimieren der Lautsprechereinstellung	22
Optimierungsmikrofon	22
Optimierungsmikrofon, Automatisches Setup	22
OPTIMIZER MIC-Buchse, Automatisches Setup	22
Optionsmenü	22
Optionsmenü	45
OTHER M, Radio-Daten-System- Programmtyp	41

P

PANORAMA	35
Parameterinitialisierung	51
PCM Anzeige	20
PHASE REVERSED, Auto-Setup- Fehlermeldung	56
POP M, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Pop/Rock	34
PRESET	52
Programmdienst, Radio-Daten- System-Information	40
Programmtyp, Radio-Daten- System-Information	40
PS, PTY, RT und CT Information	40
PTY HOLD	20

PTY SEEK-Modus, Radio-Daten- System-Abstimmung	41
PTY, Radio-Daten-System- Information	40

R

Radio Listening	27
Radio-Daten-System-Abstimmung	40
Radio-Daten-System-Anzeigen	20
Radiotext, Radio-Daten-System- Information	40
ROCK M, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
RT, Radio-Daten-System- Information	40
Rücksetzen des Systems	57
Rückwand	9

S

SCENE 1	7
SCENE 1	7
SCENE 2	7
SCENE 3	7
SCENE 4	7
Schalten sie das Gerät auf den Bereitschaftsmodus	19
SCIENCE, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
SIGNAL INFO	45
Signalinformation	45
SILENT CINEMA	36
SILENT CINEMA Anzeige	20
SLEEP Anzeige	20
Soundfeldprogramme	34
Soundmenü	44
SP A B Anzeigen	20
SP D.R	48
SP LFE	48
SPEAKERS Klemmen	9
Speicherschutz	51
SPORT, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Störungsbeseitigung	53
SUBWOOFER OUTPUT-Buchse	9
Subwoofer-Phase	47
SUR. LR	46
SWFR PHASE	47

T

Technische Daten	60
TEST	48
Testton	48
TU	52
Tuneranzeigen	20
Tuner-Frequenzraster	52
TV Sports	34
TV Sports Viewing	27
TV Viewing	27

U

Uhrzeit, Radio-Daten-System- Information	40
UKW-Abstimmung	37
UNIT	48

Unplug HP!, Auto-Setup- Fehlermeldung	55
USER CANCEL, Auto-Setup- Fehlermeldung	56

■ V

VARIED, Radio-Daten-System- Programmtyp	41
Verwenden von Kopfhörern	30
Verwendung der Fernbedienung	21
VIDEO-Buchsen	9, 13
Videobuchsen	13
Videokabelstecker	13
VIRTUAL Anzeige	20
Virtual CINEMA DSP	36
VOLUME Pegelanzeige	20
Vorgegebene SCENE-Schablonen	27

■ W

Wahl der MULTI CH INPUT- Komponente als Eingangsquelle	30
Wahl der SCENE-Schablonen	25
Wählen des Nachhörmodus	31
Wählen von Audioeingangsbuchsen	31
Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund	33

■ Y

Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer	22
YPAO	22
YPAO (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer)	22
YPAO Anzeige	20

■ Z

Zone B	30
--------------	----

„**ⓐ**STANDBY/ON“ oder „**ⓐ**DVD“
(Beispiel) zeigen die Namen von
Bedienelementen an der
Frontblende oder Fernbedienung an.
Siehe beiliegendes Blatt oder Seiten
am Ende dieser Anleitung für
Informationen über die jeweilige Lage
der Teile.

Begrenzte Garantie für den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) und die Schweiz

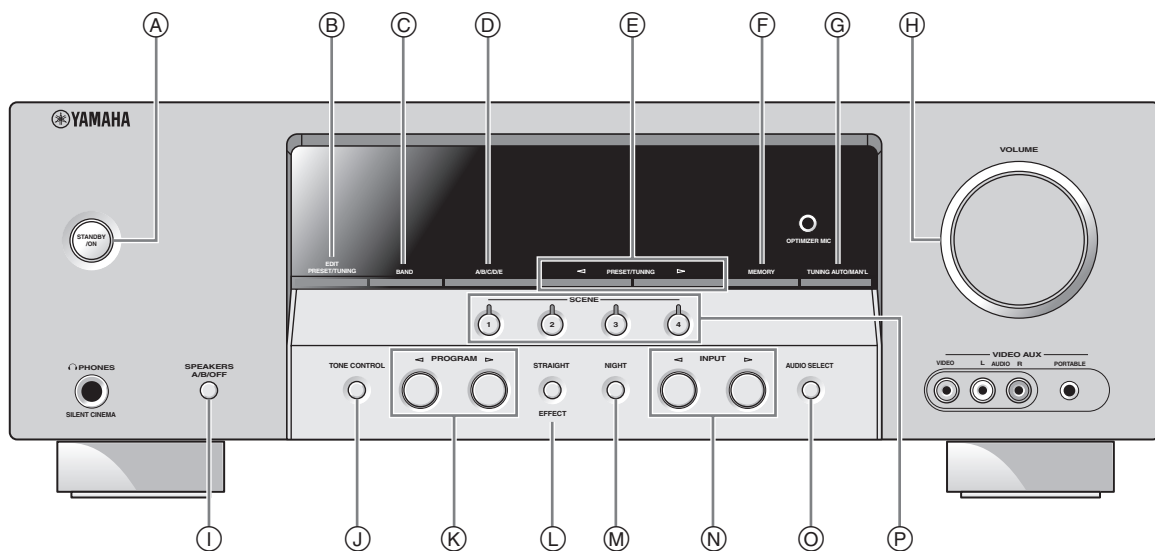
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl eines Yamaha-Produkts. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Garantie für das Yamaha-Produkt in Anspruch genommen werden muss, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Wenn dies schwierig ist, wenden Sie sich bitte an die Yamaha-Vertretung in Ihrem Land. Sie können alle Einzelheiten auf unserer Website finden (<http://www.yamaha-hifi.com/> oder <http://www.yamaha-uk.com/> für Einwohner Großbritanniens).

Wir garantieren für einen Zeitraum von zwei Jahren ab ursprünglichem Kaufdatum, dass dieses Produkt frei von Verarbeitungs- oder Materialfehlern ist. Yamaha garantiert im Rahmen der im Folgenden aufgeführten Bedingungen, das fehlerhafte Produkt oder jegliche Teile desselben nach Entscheidung Yamahas zu reparieren oder zu ersetzen, ohne dem Kunden Material- oder Arbeitskosten zu berechnen. Yamaha behält das Recht vor, ein Produkt mit einem der gleichen Art und/oder des gleichen Werts und Zustands zu ersetzen, wenn die Produktion eines Modells eingestellt wurde oder eine Reparatur als unwirtschaftlich betrachtet wird.

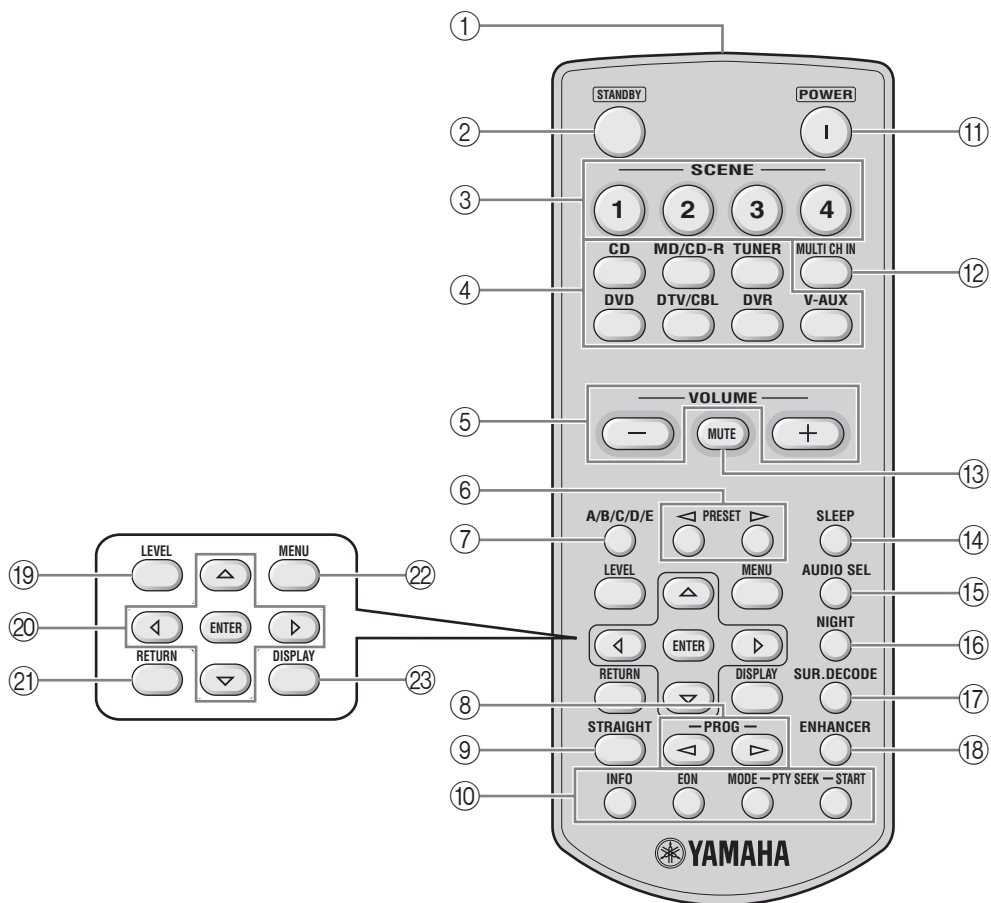
Bedingungen

1. Die originale Rechnung oder der Verkaufsbeleg (mit Angabe von Kaufdatum, Produktcode und Händlername) MUSS das defekte Produkt begleiten, zusammen mit einer Beschreibung des Fehlers. Wenn kein eindeutiger Kaufbeleg vorhanden ist, behält Yamaha das Recht vor, den kostenlosen Kundendienst zu verweigern und das Produkt auf Kundenkosten zurückzusenden.
2. Das Produkt MUSS von einem AUTORISIERTEN Yamaha-Händler innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz gekauft worden sein.
3. Das Produkt darf nicht Modifikationen oder Änderungen unterzogen worden sein, ausgenommen wenn ausdrücklich von Yamaha autorisiert.
4. Folgendes ist von dieser Garantie ausgenommen:
 - a. Regelmäßige Wartung und Reparatur bzw. Austausch von Teilen aufgrund von normalem Verschleiß.
 - b. Schäden, bewirkt durch:
 - (1) Vom Kunden selber oder von nichtbefugten Dritten ausgeführte Reparaturen.
 - (2) Ungeeignete Verpackung oder Behandlung beim Transport des Produkts vom Kunden. Beachten Sie, dass es in der Verantwortung des Kunden liegt, sicherzustellen, dass das Produkt bei der Einreichung zur Reparatur angemessen verpackt ist.
 - (3) Missbrauch, einschliesslich – aber nicht beschränkt auf (a) Verwendung des Produkts für einen anderen als den vorgesehenen Zweck oder Missachtung von Yamahas Anweisungen zur richtigen Verwendung, Wartung und Lagerung und (b) Aufstellung oder Verwendung des Produkts auf eine Weise, die den technischen oder Sicherheitsstandards am Aufstellungsort widerspricht.
 - (4) Unfälle, Blitzschlag, Wasser, Feuer, falsche Lüftung, Batterielecks oder andere von Yamaha nicht vorhersehbare Ursachen.
 - (5) Defekte an dem System, in dieses Produkt eingebaut wird und/oder Inkompatibilität mit Produkten Dritter.
 - (6) Verwendung eines in den EWR und/oder die Schweiz importierten Produkts durch andere gesetzliche Personen als Yamaha, wobei das Produkt nicht mit den technischen oder Sicherheitsstandards des Verwendungslandes und/oder der Standardspezifikation eines von Yamaha im EWR und/oder der Schweiz verkauften Produkts übereinstimmt.
 - (7) Andere als auf den AV- (audio-visuellen) Bereich bezogene Produkte.
(Produkte, die der „Yamaha AV-Garantieerklärung“ unterliegen, sind auf unserer Website bei <http://www.yamaha-hifi.com/> oder <http://www.yamaha-uk.com/> für Einwohner Großbritanniens definiert.)
5. Wo die Garantie zwischen dem Verkaufsland und dem Verwendungsland des Produkts unterscheidet, gilt die Garantie des Verwendungslandes.
6. Yamaha haftet nicht für jegliche entstehende Schäden oder Verluste, weder direkte Folgeschäden oder andere, in einem weiteren Umfang als durch Reparatur oder Austausch dieses Produktes.
7. Bitte sichern Sie jegliche Benutzereinstellungen oder Daten, da Yamaha nicht für Änderung oder Verlust solcher Einstellungen oder Daten haftet.
8. Diese Garantie beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden unter dem geltenden nationalen Recht oder die Rechte des Kunden gegenüber dem Händler, die aus dem Verkaufs-/Kaufvertrag resultieren.

■ Front panel/Face avant/Frontblende/Frontpanelen/Voorpaneel/
Фронтальная панель



■ Remote control/Boîtier de télécommande/Fernbedienung/Fjärrkontrollen/
Afstandsbediening/Пульт ДУ





© 2008 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.
YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA
YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELINGEN BEI HAMBURG, GERMANY
YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02. FRANCE
YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND
YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FRÖLUNDA, SWEDEN
YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY. LTD. LEVEL 1, 99 QUEENSBRIDGE STREET, SOUTHBANK, VIC 3006, AUSTRALIA

YAMAHA CORPORATION
Printed in China ◀ WN25930

The circled numbers and alphabets correspond to those in the Owner's Manual.

Les nombres et lettres dans un cercle correspondent à ceux du mode d'emploi.

Die umkreisten Zahlen und Buchstaben entsprechen denen in der Bedienungsanleitung.

Inringade nummer och bokstäver motsvarar de som anges i bruksanvisningen.

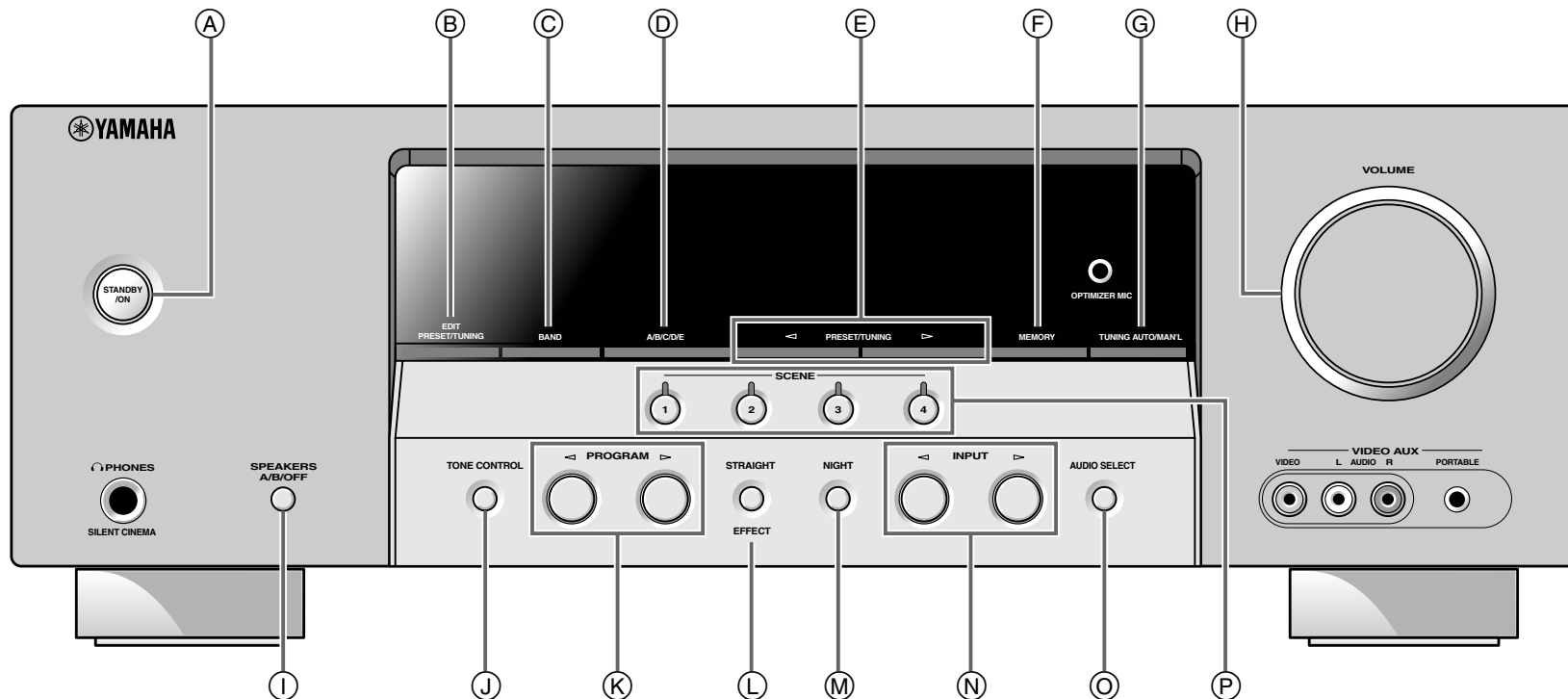
I manuali e le lettere dell'alfabeto corrispondono a quelli nel Manuale di istruzioni.

Los números y las letras en el interior de círculos se corresponden con aquellos del manual de instrucciones.

De omcirkelde cijfers en letters corresponderen met die in de Gebruiksaanwijzing.

Цифры и буквы в кружках относятся к цифрам и буквам в Инструкции по эксплуатации.

■ Front panel/Face avant/Frontblende/Frontpanelen/Pannelo anteriore/Panel delantero/Voorpaneel/ Фронтальная панель



■ Remote control/Boîtier de télécommande/Fernbedienung/Fjärrkontrollen/Telecomando/Mando a distancia/Afstandsbediening/Пульт ДУ

